



**Celler
Weinmarkt
startet**

Seite 7



**Workshops
im Textil-
Atelier**

Seite 3



**Vorverkauf
für
Sommerfest**

Seite 4

Celler Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Internet: www.celler-kurier.de
über Telefon (0 51 41) 92 43 10

Sonntag, den 21. Juli 2024 • KW 29/45. Jahrgang
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

Ehrung der Celler Könige

Traditionelles Festessen im Festzelt 2024

CELLE (JK). Der Große Schafferrat hatte am vergangenen Montag im Rahmen des Celler Schützenfestes zum Großen Festessen eingeladen. Mehr als 200 Gäste nahmen an dieser Festivität teil.

Mit dabei waren unter anderem Vertreter und Vertreterinnen der Verwaltung wie die Erste Stadträtin der Stadt Celle Nicole Mrotzek sowie aus der Wirtschaft der Geschäftsführer der Stadtwerke Celle Thomas Edathy und Stefan Gratzfeld, Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Celle

Gifhorn Wolfsburg. Fröhliche Menschen von nah und fern, die dankbar für die Freude waren, die in die Stadt gebracht wurde. Ein Höhepunkt war die „Rede auf Heimat und Vaterland“, die auch wieder in diesem Jahr auf der Veranstaltung gehalten wurde.

Der Oberste Hauptschaffer Norbert Schüpp blickte in seiner Rede auf die bisherigen traditionellen Veranstaltungen zurück, die bei angenehmem Wetter gefeiert wurden. Nicht nur wurden die Könige

gefeiert, sondern auch der neu gestaltete Schützenplatz. „Das Schützenfest 2024 steht unter dem Motto ‚Die fünfte Jahreszeit in Celle bringt Schwung und Fröhlichkeit‘, eine Parole, die für die Lebensfreude und den Spaß des Schützenfestes steht“, erklärte er. „Und Spaß können wir in diesen teilweise dunklen Weltzuständen gebrauchen“, so Schüpp weiter. Eine Aussage, die mit einem kräftigen Applaus gelobt wurde.

Die „Festrede auf Heimat und Vaterland“ hielt in die-

sem Jahr der Pfarrer im Ruhestand Friedhelm Klein. Besonders betonte der 83-Jährige, dass er es für einen Glücksfall hält, dass man in der Nationalhymne von „Einigkeit und Recht und Freiheit“ singt. „Jedermann und jede Frau auch, jeder Mensch also hat das Recht, sich so einzurichten, wie’s gefällt und wie es vorteilhaft erscheint“, so Klein. Weitere Höhepunkte waren die Ehrung von Bianca Bruns für ihre 15 Jahre im Schafferrat und die Enthüllung des Königbildes von Hauptkönig Frank Schrader aus Neuenhäusen.

„Die Schrader Familie ist eine Schützenfamilie durch und durch“, beglückwünschte man Schrader. Das von Künstlerin Sofie Siwek gemahlene Gemälde von dem „Souveränen Corpsführer Frank“ ist in Zukunft in der Königsgalerie im neuen Schützenmuseum in Celle zu sehen.

Bisher wurden 95 Gemälde von zehn verschiedenen Künstlern für die Galerie erstellt. Das Museum wird am 31. August ganz offiziell mit einem Tag der offenen Tür am Festplatz eröffnet.

Schließlich wurden in kurzen Reden die Könige des Jahres 2023/24 der fünf vereinigten Celler Schützengesellschaften Hans-Jürgen Marci (Schützengesellschaft Altenceller-Vorstadt), Marcus Hessel (Hehlentor Schützengesellschaft), Manuel Asmus (Schützengesellschaft Neustadt-Altenhäusen), Lars Janßen (Altstädter Schützengilde) sowie Hauptkönig Frank Schrader (Schützenkorps Neuenhäusen) vorgestellt.



Sofie Siwek (von links), Frank Schrader und Stefan Gratzfeld bei der Enthüllung des Königbildes. Foto: Kirakossjan

CUN prüft in Celle Gasleitungen

Bis voraussichtlich Ende September

CELLE. Der regionale Netzbetreiber Celle-Uelzen Netz GmbH (CUN) kontrolliert in regelmäßigen Abständen sein Gasnetz. Ziel ist es, mögliche Undichtigkeiten in den unterirdisch verlegten Gasleitungen aufzuspüren. Die Arbeiten dienen der Sicherheit. Derzeit stehen Prüfungen auf dem Gebiet der Stadt Celle an.

Betroffen sind in der Stadt Celle die Stadtteile Boye, Klein Hehlen, Groß Hehlen, Wittbeck, Altenhagen, Alvern, Bostel, Garßen, Hornshof, Hustedt, Lachtehausen, Scheuen und Hehlentor. Dort lässt die Celle-Uelzen Netz GmbH gerade ihre Gasleitungen im öffentlichen Raum und auf den angeschlossenen Grundstücken bis ans Haus von einem Dienstleister über-

prüfen. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende September 2024. Insgesamt geht es um 209 Kilometer Hauptleitung und knapp 137 Kilometer Hausanschlussleitungen. Die Arbeiten sind witterungsabhängig. Es geht um Routinemaßnahmen, die einen sicheren Betrieb des Gasnetzes gewährleisten. Diese Arbeiten erfolgen in regelmäßigen Abständen, um mögliche Undichtigkeiten am Versorgungsnetz frühzeitig erkennen und beseitigen zu können.

Die Kontrollen sind gesetzlich vorgeschrieben. Die CUN hat die Firma Dräger & Howarde mit der Überprüfung der Gasleitungen beauftragt. Die Mitarbeiter können sich anhand ihrer Dienstaussweise auf Anfrage ausweisen.



Die jüngsten Majestäten wurden am Sonntag vor dem Schloss vorgestellt.

Foto: Kirakossjan

FAMILIEN-EINKAUFSTAGE vom 19. bis 27. Juli 2024

15%⁴⁾ RABATT AUF MÖBEL IM SPAR express

20%¹⁾ RABATT AUF MÖBEL

45%³⁾ AKTIONS-RABATT auf frei geplante Küchen + BOSCH-Geschirrspüler GESCHENKT! Auch in Lehrte!

+5% BONUSCARD-RABATT AUF MÖBEL & KÜCHEN IM GANZEN HAUS!

15%²⁾ RABATT AUF LAGERNDE GARTENMÖBEL



Frank & seine ZAPPELLIERE

SAMSTAG
27.
Juli

**GROSSES
FAMILIENFEST
bei wallach**

Moderiert von Christoph Dannowski



ZAUBERER Frank Wessels

Mit tollem AKTIONS-Programm für Groß & Klein!

**möbel
wallach**
... das mag ich!

**NIEDERSACHSENS GRÖSSTES
EINRICHTUNGSERLEBNIS**

Wallach Möbelhaus GmbH & Co. KG
Tel. 0 51 41 99 40
www.moebel-wallach.de
info@moebel-wallach.de

Mo bis Sa 10 - 19 Uhr
Warenausgabe ab 10 Uhr
Restaurant ab 9 Uhr

29227 Celle, Heineckes Feld, direkt an der B3

Gilt nur für Neuauflage vom 19.07.-27.07.2024. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Nachlässen. Ausgenommen Werbeware, die auch unter www.moebel-wallach.de einsehbar ist und bereits reduzierte Ware. 1) Ausgenommen Ware mit ausgewiesenen Dauertiefpreis. Der Rabattabzug erfolgt vom Herstellerpreis. 2) Ausgenommen Markenware der Firmen Biohort, Stern und Weber Grill. 3) Gilt nur beim Kauf einer frei geplanten Küche ab 5500,- Euro Einkaufswert. Ausgenommen Markenware der Firma Team 7. 4) Ausgenommen Werbeware, bereits reduzierte Ware, Ware mit ausgewiesenen Dauertiefpreis und 1 €/2 € Shop

Blutspenden im Landkreis

CELLE. In der kommenden Woche finden im Landkreis Celle drei Blutspendetermine statt: am Dienstag, 23. Juli, von 15 bis 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Nienhof, Mühlrebenweg 1, sowie von 16 bis 20 Uhr im Bürgersaal Wietze, Neue Mitte 1-3, und am Donnerstag, 25. Juli, von 15 bis 20 Uhr im DRK-Bildungszentrum Celle, Fundumstraße 1.

Treffen der Herzsportgruppe

CELLE. Das Training der Herzsportgruppe in Celle e.V. findet am Dienstag in der Sporthalle der Axel-Brunschule am Lönsweg und am Donnerstag in der Sporthalle Burgstraße, Schulzentrum, jeweils in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr beziehungsweise von 18.30 bis 20 Uhr statt. Infos unter Telefon 05141/2999165 und unter www.herzsport-in-celle.de.

Radwandern mit dem DAV

CELLE. Die Radwandergruppe des Deutschen Alpenvereins, Sektion Celle e.V., trifft sich am Donnerstag, 25. Juli, um 10 Uhr vor der Sektionsgeschäftsstelle, Hannoverstraße 30d, zur Tages-tour. Informationen unter Telefon 0151/25295705.

Vortrag des Onkoforums

CELLE. Das Onkologische Forum gibt eine Terminänderung bekannt. Der am 31. Juli vermerkte Vortrag „Impfung gegen Krebs - bald möglich?“ entfällt. Stattdessen hält der Chefarzt für Gastroenterologie am Mittwoch, 24. Juli, um 17 Uhr im Forum einen Vortrag „Aktuelles zum Darmkrebs“. Anmeldung unter Telefon 05141/2196600 in der Woche von 9 bis 12 Uhr oder per Mail an info@onko-forum-celle.de an.

Matinee im MGH

CELLE. Am Sonntag, 21. Juli, um 11.30 Uhr, findet im MehrGenerationenHaus Celle, Fritzenwiese 46, eine besondere Lesung mit Reisebildern statt.

Helmut Friedrich Glogau hatte einen Schlaganfall. Sein Leben danach sieht er als sein zweites Leben an. Er begibt sich alleine mit schwerer Sprachstörung auf eine große Reise.

Neben der Lesung können Besucher sich über die Themen Schlaganfall und Aphasie und über Selbsthilfegruppen informieren.

Flohmarkt Hohnebostel

HOHNEBOSTEL. Am Sonntag, 4. August, findet um 11 Uhr der sechste Flohmarkt in der Dorfscheune Hohnebostel statt. Der Flohmarkt ist nur für Privatanbieter. Der Aufbau erfolgt ab 9 Uhr. Das Standgeld beträgt zehn Euro für drei Meter Tisch. Anmeldung zum bis 28. Juli unter Telefon 05082/1631 oder unter 05082/1413 möglich.



VfL Westercelle kehrt in die Niedersachsenliga zurück

Die U16-Fußballer des VfL Westercelle haben es geschafft - die Gelb-Schwarzen haben den Aufstieg in die Niedersachsenliga gefeiert. In der Landesliga mussten die Westerceller nur dem JfV Lüneburg den Vortritt lassen, der aber nicht aufstiegsberechtigt ist, weil bereits die Lüneburger U17 in der Niedersachsenliga spielt. Der VfL war zuletzt mit dem 2005er Jahrgang in der U17-Niedersachsenliga vertreten, jetzt folgen die 2008er: Jan Hendrik Lindhorst (hintere Reihe von links), Malte Hildebrandt, Sinan Demirel, Liam Paulsen, Finn Wagner und Dylan Broadley sowie Trainer Lars Trautmann (mittlere Reihe von links), Maarten Klütz, Mika Schlesiger, Eren Karavul, Seyyed Milad Darwish, Rohan Ekinci, Mads Hoffmann, Sören Meldau, Jonas Klotschko und Trainer Tobias Siewerin sowie Matti Brinkmann (vordere Reihe von links), Cian Hendeß, Luca Rempel, Luca Sachi, Morten Bahr. Es fehlen Philipp Hüneburg, Tymofii Didkovskiy, Paul Zimmer, Luis Waloszek und Iliaz Ruder.

Foto: privat

Energiemix für Klimaziele

Fünfter Bürgerdialog „Was bewegt Altencelle?“

CELLE. Im Rahmen des fünften Bürgerdialogs „Was bewegt Altencelle?“ hatte der Ortsverband Altencelle der CDU zum Thema „Zukunft der Energie“ eingeladen. Der Ortsverbandsvorsitzende Frank Toboll begrüßte als Referenten Mark Jorczyk, Geschäftsführer der Jorczyk Energie KG.

Jorczyk führte aus, dass sein unternehmerisches Handeln eindeutig von den Europäischen und den Deutschen Klimaschutzziele bestimmt wird. Deutschland will bis 2045 und die EU bis 2050 klimaneutral werden, sprich seinen Kohlendioxidausstoß bezogen auf 1990 auf 0 zu senken. Die Schwierigkeit der Energiewende ist, dass Deutschland auf der einen Seite aus der Stromproduktion in Kern- und Kohlekraftwerken aussteigt, aber für Elektroautos, Wärmepumpen und Digitalisierung zukünftig mehr Strom benötigt.

Wichtig in diesem Zusammenhang ist auch zu beachten, dass der Klimawandel eine globale Herausforderung ist und deshalb auch eine globale Lösung braucht. Deutschland macht zirka ein Prozent der Weltbevölkerung aus und verursacht derzeit zirka 1,79 Prozent der Kohlendioxid Emissionen. Da die Weltbevölkerung aber immer weiterwächst, insbesondere in Afrika und Indien, wird auch weltweit immer mehr Energie benötigt. Und auch die Mobilität wächst damit global. Die Politik in Deutschland will 2045 keine fossilen Energieträger mehr einsetzen, um die Erderwärmung auf maximal 1,5 Grad Celsius zu beschränken. 20 Prozent der Treibhausgasemissionen in Deutschland entfallen auf den Bereich Verkehr.

2050 wird in Deutschland nicht genügend grüne Energie zur Verfügung stehen, um den Bedarf zu decken.

Deshalb ist Deutschland zu Importen von erneuerbaren Energien gezwungen, um die CO2 Neutralität zu erreichen. Global kann die Sonne den Energiebedarf der gesamten Erdbevölkerung decken. Durch Photovoltaikanlagen und Windkraftanlagen in sonnen- und windreichen Regionen, wie zum Beispiel in Südamerika, Afrika oder Australien, kann der weltweite Hunger nach grüner Energie gedeckt werden. Die entscheidende Frage für Deutschland ist, wie man den Strom von den Erzeugungsorten hierher bekommt. Der Transport per Kabel ist zu teuer und löst das bestehende Speicherproblem nicht.

Der Lösungsansatz ist eine Verflüssigung des Ökostroms zu grünem Kraftstoff oder auch E-Fuels genannt. Die Kraftstoffart kann sowohl für Pkw, Lkw, Land- und Baumaschinen, Schiffe als auch Flugzeuge verwendet wer-

den. E-Fuels sind überall flexibel einsetzbar und die weltweit bestehende Infrastruktur kann genutzt werden. Leider ist die Politik in Deutschland beim Thema „E-Fuels“ ideologisch getrieben, weil sie den Einsatz von E-Fuels für Pkw nicht zulässt. Hier muss ein Umdenken und eine Technologieoffenheit erfolgen, wie es im neuen CDU-Grundsatzprogramm festgelegt ist.

Auch China hat erkannt, dass die Mobilität in Zukunft nicht nur mit Elektroautos möglich ist, sondern auch synthetische Kraftstoffe eine wichtige Rolle mit zirka 40 Prozent Marktanteil spielen werden. Neben E-Fuels kann auch KlimaDiesel HVO100 eine Lösung zur Defossilierung sein. KlimaDiesel ist ein synthetischer Kraftstoff, der aus biologischen Rest- und Abfallstoffen hergestellt wird. Er kann schon jetzt in den bestehenden Dieselmotoren eingesetzt werden.



Beim Bürgerdialog wurde über die Zukunft der Energie gesprochen.

Foto: privat

Notdienste

Bundesweite Notruf-Nummer: 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

Ärztlicher Notdienst: AKH Celle, Telefon 116117 (Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden: Über den Hausarzt oder 116117.

Zahnärzte - Samstag/Sonntag, jeweils von 10 bis 12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr: 21. Juli ZÄ Becker, Telefon 05141/3911. 27./28. Juli ZÄ Wolff, Telefon 05141/42403.

Augenärzte: Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr, unter Telefon 05141/19222.

Tierärzte: Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag: 21. Juli Tierklinik Großmoor, unter Telefon 05085/6262. Ab 27./28. Juli Dr. Sommer-Radschat & Koll., Telefon 05141/36707.

Apotheken - Celle: 21. Juli antares-apotheke Gesundheitszentrum, Telefon 05141/900360. 22. Juli Apotheke an der Hasenbahn 3, Telefon 05141/928450. 23. Juli Heide-Apotheke, unter Telefon 05141/45455. 24. Juli Schloss-Apotheke, Telefon 05141/7700. 25. Juli St.-Georg-Apotheke, unter Telefon 05141/28222. 26. Juli Apotheke Am Weißen Wall, unter Telefon 05141/28465. 27. Juli antares-Apotheke am Lauensteinplatz, unter Telefon 05141/41834. 28. Juli Apotheke am Bremer Weg, unter Telefon 05141/35118.

Apotheken - Wietze/Winschen/Hambühren: 21. Juli Heide-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8473. 22. Juli Antares Apotheke Hambühren, Telefon 05084/9871231. 23. Juli Glückauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810. 24. Juli Apotheke Am Markt Winsen, Telefon 05143/6242. 25. Juli Heide-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8473. 26. Juli Antares Apotheke Hambühren, Telefon 05084/9871231. 27. Juli Glückauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810. 28. Juli Storchen-Apotheke Winsen, Telefon 05143/911188.

Apotheken - Bergen: 21. Juli bis 26. Juli Salinen-Apotheke Sülze, unter Telefon 05054/1231. Ab 27. Juli Hubertus-Apotheke Hermannsburg, unter Telefon 05052/452.

Angaben ohne Gewähr. Kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Verlag und Druck:
Verlag Lokalpresse GmbH
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
Telefon (0 51 41) 92 43-0
Telefax (0 51 41) 92 43 43
www.celler-kurier.de
anzeigen@celler-kurier.de
redaktion@celler-kurier.de
info@celler-kurier.de

Verlagsleiter:
Ralf Lindner

Redaktion:
Ralf Müller (Redaktionsleiter),
Julia Müller

Anzeigenleiterin:
Angela Müller

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonntags kostenlos
in Celle Stadt und Landkreis

Redaktionsschluss:
Mittwoch, 17.00 Uhr

Anzeigenschluss:
Mittwoch, 17.00 Uhr

Auflage am Sonntag:
Celler Kurier 50.500 Exemplare
Berger Kurier 11.800 Exemplare

Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos übernimmt
der Verlag keine Gewähr.

Für die Richtigkeit telefonischer
Anzeigen oder Änderungen
übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Sabine Schöllchen (rechts) und Patricia del Mar Valenzuela Munoz (links).

Foto: Müller

Textile Techniken aus anderen Ländern

CELLE (RAM). Seit dem Frühjahr lädt das Textilkollektiv von KulturTrif(ft) in seinem Textil-Atelier in Celle, Schlossplatz 8/Rundestraße 7, in die kreative Welt textilen Kunsthandwerks ein.

Die Vereinsvorsitzende Sabine Schöllchen weist darauf hin, dass der Verein nicht aus seinen Räumlichkeiten in der Trift rausgeht, sondern dort weiterhin seine originären Angebote, mit den der Verein startete, anbietet. Dort gibt es Kunstausstellungen, die Kinderkunstschule sowie Konzerte und Workshops.

In den zusätzlichen Räumlichkeiten Schlossplatz 8/Rundestraße 7, bestehend aus drei Räumen und einer Küche, können sich Interessierte im

Textil-Atelier inspirieren lassen und Workshops, Projekte, Ausstellungen und Veranstaltungen rund um die Bandbreite von stofflich-textiler Verarbeitung besuchen. Ob modische Umarbeitung oder textile Neukreationen - die Anleitung übernehmen erfahrene, ausgebildete Textilkünstlerinnen.

Patricia del Mar Valenzuela Munoz aus Kolumbien ist die offizielle Ansprechpartnerin des Teams, zu dem Ernestine Terres aus Deutschland (Filzerin und Hutdesignerin), Sofie Siwek aus Polen (Textiles Design/Malerei), Luise Krüger aus Brasilien (Textile Gestaltung-Theater/Kulisse/Kostüm), Berbel Beseke aus den Niederlanden (Quilten/Textiles Gestalten) und Catrin Kultz aus

Deutschland (Textile Collagen/Upcycling) gehören.

Mit der Erweiterung um das Textil-Atelier und den Workshop will Kultur Trif(ft) einen wichtigen und nachhaltigen Bereich kreativer Angebote für Kinder, Jugend und Erwachsene stärken. Der Verein ist davon überzeugt, dass textiles Kunsthandwerk in einer tief verwurzelten Verbindung zur kulturellen Identität steht und diese stärkt. Gleichzeitig bietet die Beschäftigung damit eine Möglichkeit des gegenseitigen besser Kennenlernens, eine Chance zur Kommunikation und Austausch und das kreative Ausleben neuer Ideen - vorzugsweise verbunden mit der Wertschätzung

und der Einbindung bestehender textiler Ressourcen.

Der Verein setzt sich dafür ein, traditionelle textile Techniken - auch aus verschiedenen Ländern - zu bewahren, wiederzubeleben und weiterzugeben, damit wertvolles handwerkliches Wissen und Können nicht verloren geht und eine neue Perspektive künstlerischen Schaffens eröffnet.

Geöffnet ist das Textil-Atelier nach Absprache. Veranstaltungen und Workshops finden Interessierte auf der Internetseite www.kulturtrifft.de. Nähere Informationen gibt es auch unter Telefon 0160/1547964 oder unter Telefon 0176/77583771.

Alex Rosenow regiert für ein Jahr

CELLE. Kürzlich feierten die Wietzenbrucher Schützinnen und Schützen ihr diesjähriges Schützenfest. Am Freitag fand nach der offiziellen Eröffnung durch den Ersten Vorsitzenden das traditionelle Heringskönigsschießen an der Schießbude statt. Heringskönig wurde Thomas Bikowski. Ihm zur Seite stand die neue Heringskönigin Martina Mosig.

Am Samstag ging es mit einem Festzug zu den letztjährigen Majestäten. Während auf dem Festplatz Clown DimDim die Kinder-schar mit Zauberei und Luftballon Modelage in seinen Bann zog. Nach Rückkehr des Festumzuges auf den Festplatz begann man mit der lang erwarteten Königsproklamation. Traditionskönig für ein Jahr wurde Peter Rosenow, Wichtelprinz wurde Phil Schröder, Wichtelprinzessin Amalina Rosenow, Kinderkönig Falk Thompson freute sich ebenso über seinen Erfolg wie Mädchenbeste Majana Rosenow. Zum Jugendkönig

jetzt ein Jahr in Wietzenbruch das Schützenvolk. Nach der Proklamation feierten die Schützen ihre neuen Majestäten bei Musik und Tanz.

Am Sonntagmorgen wurde ab 6 Uhr musikalisch und mit Böllerschüssen vom Spielmannszug und den Kanonieren des Schützenvereins geweckt. Nach dem Festessen ging es los mit Ehrungen zuerst durch den Spielmannszugsleiter Björn Dietrich, den Spielmannszugpokal errang mit einem 20,1-Teiler Franziska Wiechmann die Ehrenscheibe bekam Lisa Müller mit einem 15,2-Teiler.

Für fünf Jahre aktive Mitgliedschaft wurden geehrt Freddy Butin, Verena Müller, Jana Müller, Lisa Müller und Majana Rosenow. Der Stellvertretende Kreisvorsitzende Mike Schönemann überreichte die Ehrungen für den Kreisschützenverband. Geehrt wurden für 15-jährige Mitgliedschaft Hartmut Koop, für 40 Jahre Holger Klotz, für 50 Jahre Martina Mosig und für 60-jährige Mitgliedschaft



Das neue Königshaus in Wietzenbruch. Foto: Jasmin Levermann



Das Königshaus 2023/24.

Foto: privat

Schützen- und Volksfest in Unterlüß

UNTERLÜSS. Die Unterlüßer Schützen feiern in diesem Jahr bereits das 71. Schützen- und Volksfest. Von Freitag, 26. Juli, bis Sonntag, 28. Juli, lädt der Schützenverein Unterlüß von 1951 e.V. Mitbürger und Gäste ein, gemeinsam zu feiern, zu lachen und die Traditionen zu pflegen.

Los geht es am Freitag um 17.30 Uhr mit dem Auftreten in der Wilhelm-Kastern-Straße, gefolgt vom Fahnenausmarsch am Rathaus. Um 18.45 Uhr findet die offizielle Eröffnung des Schützen- und Volksfestes durch Bürgermeister Kurt Wilks und die Proklamation der Bürgerkönigin/des Bürgerkönigs

auf dem Rathausplatz statt. Um 19 Uhr gibt es ein Komers im Festzelt. Es folgt die Vergabe der Feuerwehr- und DLRG-Ehrenscheiben. Auf Disco mit DJ können sich die Gäste im Anschluss freuen.

Der Samstag startet mit dem Blumenschießen von 10 bis 12 Uhr, ab 14 Uhr beginnt dann der Familiennachmittag für Groß und Klein. Höhepunkt ist das Ausschießen des Kinderkönigs für Kinder zwischen zehn bis 15 Jahren mit Wohnsitz in Unterlüß. Preise werden zum Ende des Familiennachmittags um 16.15 Uhr vergeben, die Proklamation des Kinderkönigs findet um 16.45 Uhr statt. Um 19 Uhr folgt die Vergabe

von Orden und Ehrenscheiben an die Schützenjugend sowie die Proklamation der neuen Majestäten. Abschließend, um 20 Uhr, gibt es noch den Ehrentanz und anschließend Disco mit DJ.

Der Sonntag beginnt um 10.30 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück der Bürger und Schützen im Festzelt. Um 11.30 Uhr ziehen die Schützen zur Schießsportanlage, wo um 13.45 Uhr die Gastvereine begrüßt werden und die Majestäten präsentiert werden. Danach folgt ein großer Festzug durch den Ort, anschließend gibt es eine Kaffeetafel für Damen im Festzelt. Um zirka 17.15 Uhr findet die Preisverteilung

für das Preis- und Mannschaftsschießen statt, gefolgt von der Vergabe der Ruanda- und Ehrenscheibe 18.30 Uhr und schließlich der Proklamation der Heidekönigin. Ab zirka 22.30 Uhr ist ein großes Höhenfeuerwerk geplant.

„Ein Schützen- und Volksfest ist mehr als nur ein Event; es ist ein Ausdruck unserer Gemeinschaft. Nur gemeinsam können wir diesen Anlass zu einem Erfolg machen. Jede helfende Hand, jede Teilnahme und jede Unterstützung trägt dazu bei, dass unser gemeinsames Fest ein unvergessliches Erlebnis für uns alle wird“, so der Vorstand.

sich Avid Thompson und zur Jugendbeste Jana Müller. Freihandkönigin mit einem 107,6-Teiler wurde Melanie Rosenow und Damenbeste mit einem 200,0-Teiler Franziska Mönning.

Nun ging es um die Würde des Königs, den dritten Platz und somit Träger des Spiegeliordens belegte Klaus-Ekkehard Schmidt mit einem 409,6-Teiler. Vizekönig mit einem 348,4-Teiler wurde Sven Koop, der den Beinamen „Sven der zuverlässige Schlüsselselexperte“ erhielt. Unter tosendem Applaus wurde Alex Rosenow, mit dem Beinamen „Alex, der vielseitige Fahnen-träger“ zum neuen König in Wietzenbruch gekrönt. Er setzte sich, mit einem 151,6-Teiler durch und regiert

im Kreisschützenverband Herbert Reiss sowie Erich Helms. Des Weiteren überreichte er die Verdienstnadel des KSV in Bronze an Michael Schewe und Peter Felgentreu und die Silberne Verdienstnadel des NSSV erhielten Marina Heine-Konrad sowie Henning Mosig.

Der Erste Vorsitzende Klaus-Dieter Heine nahm noch eine besondere Ehrung vor.

Für langjährige und verdienstvolle Tätigkeit in der Jugendarbeit wurde die Schützenschwester Birgit Gudehus zur Ehrenjugendleiterin ernannt.

Im Anschluss ging es in die Residenzen der neuen Majestäten, um die Königsscheiben anzubringen.

Sanierungen in Poitzen

CELLE. Bis Dienstag, 23. Juli, wird die Kreisstraße 79 zwischen der Landesstraße 280 und „Zum Poitzener Bahnhof“ in Poitzen gesperrt. Die Fahrbahndecke wird in einer Stärke von vier Zentimetern auf einer Länge von 1,8 Kilometern erneuert. Die Bauarbeiten werden in zwei Bauabschnitten ausgeführt, sodass das Waldschwimmbad Herrenbrücke und das Hotel immer erreichbar sind. Es wird eine Umleitung über die K 16 „Waldweg“ und „Große Horststraße“ ausgeschildert. Die Baukosten in Höhe von rund 300.000 Euro trägt der Landkreis Celle.

Ebenfalls in der Zeit bis zum 23. Juli wird die Kreisstraße 76 zwischen der Landesstraße 282 und Gockenholz gesperrt. Die Fahrbahndecke wird in einer Stärke von vier Zentimetern auf einer Länge von einem Kilometer erneuert. Die Zufahrt zum „Beerenhof Alps“ erfolgt während dieser Zeit von der Landesstraße 282 aus. Es wird eine Umleitung über die K 32 „Altenhagen“ und B 191 „Garßen“ ausgeschildert. Der Schwerlastverkehr wird während der Bauzeit über die K 34 nach Eschede zur B 191 umgeleitet. Die Baukosten in Höhe von zirka 200.000 Euro trägt der Landkreis Celle.



Dan Aykroyd, Bill Murray und Harold Ramis in Ghostbusters.
Foto: Courtesy of Sony Pictures Home

Kultfilm unter dem Sternenhimmel

CELLE. Direkt nach dem FreiKultur Konzert mit Finn und Jonas startet der nächste Kultfilm in der diesjährigen Reihe, mit absoluter Ohrwurmgarantie. Alle Filmfans dürfen sich am Samstag, 3. August, auf das Original der bekanntesten Geisterjägergeschichten freuen - „Ghostbusters“ aus dem Jahr 1984 startet um 22 Uhr.

„Ghostbusters“ ist eine Comedy-Fantasy-Filmkomödie aus dem Jahr 1984, die eine der ikonischsten Filme der 1980er Jahre ist. Der Film folgt den Abenteuern einer ungewöhnlichen Gruppe von Geisterjägern in New York City, bestehend aus den Parapsychologen Peter Venkman, Ray Stantz und Egon Spengler, gespielt von den talentierten Schauspielern Bill Murray,

Dan Aykroyd und Harold Ramis. Nach dem Verlust ihrer Forschungsgelder beschließen die drei, eine Geisterjäger-Agentur namens „Ghostbusters“ zu gründen.

Gäste können früher zur Veranstaltung kommen und es sich gemütlich machen. „Geöffnet“ ist der Innenhof 30 Minuten vor Beginn. Es stehen Sitzmöglichkeiten wie Liegestühle, Picknickbänke und Klappstühle zur Verfügung. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in den Hallen des Kulturzentrums statt. Picknickkörbe mit Essbarem dürfen gern mitgebracht werden, ein Getränkeangebot steht vor Ort zur Verfügung, sodass auf das Mitbringen eigener Getränke verzichtet wird. Der Eintritt ist frei, der Hut geht um.

Punkfest in der CD-Kaserne Celle

CELLE. Am Donnerstag, 1. August, um 19.30 Uhr (Einlass um 18 Uhr) kommen „Rantanplan“, „Zebrahead“, „Muske“ und „Pisstole“ zu einem Punkfestival in der Halle 16 der CD-Kaserne Celle. Neben Punk aus Deutschland und den USA kann man sich an diesem Abend auch auf die Songs des neuen Albums von „Rantanplan“ freuen. An diesem Abend präsentiert die Hamburger Ska-Punk-Band „Rantanplan“, die schon seit 1995 Deutschlands Bühnen aufmischen, ihr zehntes Album „Ahoi“. „Ahoi“ ist nun eine Platte mit 15 maritimen Songs über Meer, Hafen, Seefahrt, Liebe, Aufbruch, Abschied, Sehnsucht und Sturm geworden.

Es ist ein großes und positives Album geworden. Es ist nah am Puls der Zeit, ist Meinung und Ausdruck und so zeitlos wie die Musik.

Mit dabei ist auch die Band „Muske“ aus Bad Segeberg, die 2023 ihre erste EP herausbrachten. Zum Schluss rundet die Band „Pisstole“ aus NRW, die bereits im Underground schon in aller Munde ist und frei Schnauze dem Punk ihren ganz eigenen Stempel aufdrückt, das Line-Up ab. „Sie sind laut. Sie sind gefährlich. Sie sind Pisstole.“

Tickets gibt es im Vorverkauf für 39,60 Euro bei der CD-Kaserne Celle, an allen ADticket-VVK-Stellen, unter Telefon 069/90283986 (20 Cent pro Anruf aus den deutschen Festnetzen oder 60 Cent aus den deutschen Mobilfunknetzen) oder unter www.cd-kaserne.de. An der Abendkasse kostet der Eintritt 43 Euro.



„Zebrahead“. Foto: Kevin Baldes



Musikduo in Blumläger Kirche

Am Mittwoch, 31. Juli, um 19.30 Uhr, findet ein Konzert mit Michael Böttcher mit der Viola und Sabrina von Lüdinghausen auf der Harfe in der Blumläger Sankt-Georg-Kirche in Celle statt. Das Stuttgarter Duo „La Ephra:Ot“ hat sich 2021 formiert und tritt seither in reizvollen Kirchen im mittleren Neckarraum sowie in Niedersachsen, im Cuxhavener Land und in Nordfriesland auf. Das Repertoire des Duos umfasst Instrumental- und Vokalwerke von Komponisten mit so klangvollen Namen wie Händel und Pizzolla sowie mitreißende Folklore.

Foto: Michael Böttcher

Sommerfest im Heilpflanzengarten

CELLE. Am Freitag, 2. August, findet von 19 bis 23 Uhr das beliebte Sommerfest im Celler Heilpflanzengarten statt. Die Gäste erleben eine musikalische Zeitreise mit Live-Musik der Kilkenny Band aus Osnabrück. Kilkenny spielen ein vielseitiges Repertoire aus Irish Folk von den bekannten Trinkliedern der Dubliner und schnellen Instrumentalstücken über tiefgründige Balladen bis hin zu modernen Songs. Mit Walakts werden Pipe Major Ronnie Bromhead und Art Tremondo mit ihren Stelzenläufern das Publikum verzaubern. Wer sich für ein nicht ganz alltägliches Selbstporträt begeistern kann, ist bei dem Schnellzeichner Daniel Stieglitz gut aufgehoben.

Karten gibt es online unter www.celle-heilpflanzengarten.de und an den Reservix Vorverkaufsstellen im Musik- und Medienhaus, Braunschweiger Heerstraße 7, in der CD-Kaserne, Hannoverstraße 30b, bei der Tourist-Info im Alten Rathaus sowie im Büro des Heilpflanzengartens und im Café „Kräut- haer“, beide Wittinger Straße 76. Weitere Informationen unter Telefon 05141/126720 oder per Mail an heilpflanzengarten@celle.de.



Am Freitag, 2. August, findet im Celler Heilpflanzengarten das beliebte Sommerfest statt. Foto: Archiv

KSB Aktion „Goldene Fisch Family“

CELLE. Der Kreissportbund Celle e.V. bietet bis zum 15. September die Aktion „Der Goldene Fisch Family“ im Rahmen der Kampagne des Niedersächsischen Turnerbundes in Kooperation mit dem LandesSportBund Niedersachsen an. Die Aktion richtet sich an alle Familien mit Kindern mit und ohne Behinderung im Alter von fünf bis zehn Jahren und lädt zum gemeinsamen Familienschwimmen ein. Beim Familienbesuch eines Schwimmbades oder Strandbades im Mitmachzeitraum darf bitte jedes Mal die „Der Goldene Fisch Family“-Karte zum Abstempeln vorgezeigt werden. Nach dem Ende der Aktion gibt es für das gemeinsame Familienschwimmen ein Dankeschön und für die fleißigsten Schwimmfamilien eine Überraschung. Innerhalb des Mitmachzeitraums kann man sich jederzeit anmelden.

Die „Der Goldene Fisch Family“-Karte zum Mitmachen kann auf der Homepage des KSB heruntergeladen werden. Die Karten bitte eingescannt per Mail an h.a.hilborn@ksb-celle.de oder per Post spätestens bis zum 30. September an den Kreissportbund Celle e.V., Vorwerker Platz 16, senden.

AGUS
Angehörige um Suizid

Es tut gut zu wissen:
Ich bin mit diesem Schicksal nicht allein.

celle@agus-selbsthilfe.de • Tel.: 0163 17 42 716

FAMILIENANZEIGEN
IHR GEBURTSTAGSGRUSS IM KURIER!

Celler Kurier
Berger Kurier

COLOSSEUM
1673201_032024

unfein, vulgär	Neustart des Betriebssystems	widerstandsfähig	Form von ‚sein‘ (1. Person)	Mischung (lat.)	Ausruf des Ekels	Hügel unter einem Haus	Randkommunen Hel- sinkis	dt. Schauspieler, Christoph M. ...	Raubvogel- art	Badeort bei Rom	vulkan. Binnen- gewässer
5	1	2	Rück- buchung	Fluss auf Honshu (Japan)	kleiner süd- am. Raub- fisch	See in der Zentral- türkei	altes eng- lisches Gold- gewicht	3	4	altrom. Gewand aus weißer Wolle	Sach- gebiet
Stadtteil von Berlin	chin. Bambus- oboe	7	TV- Modera- torin (Maybrit)	Bitt- schrift, Eingabe	Fluss auf Honshu (Japan)	See in der Zentral- türkei	altes eng- lisches Gold- gewicht	3	4	altrom. Gewand aus weißer Wolle	Sach- gebiet
Lose ohne Gewinn	lauter Ausruf	7	TV- Modera- torin (Maybrit)	Bitt- schrift, Eingabe	Fluss auf Honshu (Japan)	See in der Zentral- türkei	altes eng- lisches Gold- gewicht	3	4	altrom. Gewand aus weißer Wolle	Sach- gebiet
Ver- heim- liches	lauter Ausruf	7	TV- Modera- torin (Maybrit)	Bitt- schrift, Eingabe	Fluss auf Honshu (Japan)	See in der Zentral- türkei	altes eng- lisches Gold- gewicht	3	4	altrom. Gewand aus weißer Wolle	Sach- gebiet
afrika- nische Rund- siedlung	mit Bäumen gesäumte Straßen	Enkel Moham- meds (7. Jh.)	TV- Modera- torin (Maybrit)	Bitt- schrift, Eingabe	Fluss auf Honshu (Japan)	See in der Zentral- türkei	altes eng- lisches Gold- gewicht	3	4	altrom. Gewand aus weißer Wolle	Sach- gebiet
Ort bei Rinteln	6	7	TV- Modera- torin (Maybrit)	Bitt- schrift, Eingabe	Fluss auf Honshu (Japan)	See in der Zentral- türkei	altes eng- lisches Gold- gewicht	3	4	altrom. Gewand aus weißer Wolle	Sach- gebiet
Britpop- Band der 90er	Abk.: Raten- zahlung	Film- schau- spieler (Fjodor)	Präsen- tation (Kw.)	James- Bond- Autor, ... Fleming †	ein Mainz- el- männ- chen	Rufname der Turner	Soft- ware- nutzer (engl.)	Vorname d. ‚Bond- Girls‘ Bo- chenko	letzter Schah Persiens	Hebri- den- insel	Währung in Myan- mar
englischer Graf	Kinder- figur der Spyri	männ- liche Men- schen	Prakti- kant, Berufs- anwärter	Verband- stoff	8	9	10	11	12	13	14

Unzureichende Aufnahme von Flüssigkeiten bei älteren

AKH-Chefarzt erinnert immer genügend zu trinken

CELLE. Nach eher unbeständigen Wochen nimmt nun auch in unserer Region der Sommer richtig Fahrt auf. „Höhere Temperaturen können dabei für ältere Menschen besondere Herausforderungen mit sich bringen“, sagt Dr. Mimoun Azizi, Chefarzt der Klinik für Geriatrie und Neurogeriatrie am Allgemeinen Krankenhaus (AKH) Celle.

„Vor allem die Problematik der unzureichenden Flüssigkeitsaufnahme ist leider immer wieder zu beobachten.“

Dabei gibt es eine klare Empfehlung zahlreicher Fachgesellschaften: Menschen im Alter von über 65 Jahren mit leichter körperlicher Aktivität und keinerlei Einschränkungen wegen etwaiger Herzprobleme wird eine Gesamtmenge von 2,2 Litern Flüssigkeit pro Tag empfohlen.

Dies können etwa in Form von 1,5 Litern Wasser/Getränken und 700 Millilitern über feste Nahrung zu sich genommen werden.

„Das ist auch für die Ausscheidungsfunktion der Niere wünschenswert“, erläutert Azizi. Bei stärkerer körperlicher Aktivität sollte mehr Flüssigkeit aufgenommen werden.

„Außerdem verliert der Mensch Flüssigkeit durch Schweiß und Atemluft. Insbesondere wenn die Temperaturen steigen, kann es zu vermehrtem Schwitzen und damit zu einem erhöhten Flüssigkeitsverlust kommen“, sagt der Mediziner.

Auch andere Faktoren haben Einfluss auf den Flüssigkeitshaushalt. „Gar nicht so einfach, da den Überblick zu behalten und stets die ausreichende Menge an Flüssigkeit zu sich zu nehmen“, so der Chefarzt weiter.

Und dann gibt es da noch eine Besonderheit, vor allem bei Seniorinnen und Senioren. „Leider ist bei älteren Menschen immer wieder zu beobachten, dass sie schlicht vergessen zu trinken“, erklärt Azizi. Die Folgen einer nicht-

ausreichenden Flüssigkeitsaufnahme können gravierend sein - Verwirrheitszustände, Konzentrations- und Aufmerksamkeitsstörungen, die auch immer zu Stürzen führen können. Darüber hinaus Einschränkungen bei der Nierenfunktion und nicht selten Harnwegsinfekte.

„Deswegen ist eine ausreichende Flüssigkeitseinnahme gerade auch im Alter enorm wichtig. Zusammen mit einer gesunden Ernährung ist sie die Voraussetzung, um auch als Seniorin oder Senior noch voll mitzumischen und sich am Leben zu erfreuen“, sagt der Chefarzt.

„Den täglichen Flüssigkeitsbedarf jeden Tag morgens in der aktuellen Lieblingsvariante vorbereiten und gut sichtbar bereitstellen, also etwa Wasser und verschiedene Teesorten. Auch kann es hilfreich sein, über den Tag verteilt feste Zeiten fürs Trinken festzulegen und sich vielleicht über das Handy daran erinnern zu lassen.“



BMW Boxerclub Eschede unterstützt Hospiz

Zwischenmenschliche Begegnung wird groß geschrieben beim BMW Boxer Club Eschede e.V.. Das zeigte sich auch Ende Juni, als der 20 Mitglieder zählende Motorradverein sein 20-jähriges Bestehen mit 130 geladenen Gästen feierte. Da der Verein seine Gäste gebeten hatte, auf Geburtstagsgeschenke zu verzichten und stattdessen Hospiz Celle mit einer Spende zu unterstützen, füllten sich die im Escheder Clubhaus aufgestellten Spendenboxen im Handumdrehen. Nachdem der Spendenerlös von einem Vereinsmitglied nochmals aufgerundet worden war, konnten der Erste Vorsitzende Klaus-Helmut Rode (links) und Andreas Böhnke (rechts) als Zweiter Vorsitzender Hospizleiterin Inga Janßen die wunderbare Spendensumme von 2.000 Euro übergeben. Sie bedankte sich herzlich bei den Bikern, die längst nicht alle BMW-Maschinen fahren. Der Club ist offen für alle Marken. Jeden zweiten Freitag im Monat treffen sich die Motorradfreunde ab 19.30 Uhr in der Escheder Clubhalle, wobei nicht nur vom Motorradfahren gesprochen wird. Neben den Clubabenden trifft man sich zu regelmäßigen Ausfahrten und mehrfach im Jahr stehen sogar größere mehrtägige Fahrten im In- und Ausland an. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen: Interessenten melden sich bei Klaus-Helmut Rode unter Telefon 017117012921 oder per Mail an psr@p-s-rode.de. Foto: privat

Sicherheitstage an der BBS 2

CELLE. „Das war ein Unfall“, ertönte schon nach wenigen Sekunden die Computerstimme des Fahrsimulators, in dem Luca (18) gerade ausprobierte, wie es sich mit 0,8 Promille fährt. Er reagierte zu spät auf die rote Ampel und wurde prompt von rechts von einem anderen Fahrzeug gerammt. „Alkohol verlängert deutlich die Reaktionszeit“, erklärt die Präventionsbeauftragte Frauke Ristau vom Landkreis Celle.

Aber nicht nur Alkohol, sondern auch Unerfahrenheit, Ablenkung und Drogen sowie Selbstüberschätzung steigern das Unfallrisiko bei Jugendlichen. Mit den Verkehrssicherheitstagen, die kürzlich an der BBS 2 Celle stattgefunden haben, sensibilisierten die Kooperationspartner die Unfalldhochrisikogruppe „Junge Erwachsene“ im Straßenverkehr für die sich daraus ergebenden Gefahren und kamen direkt mit den jungen Erwachsenen ins Gespräch.

Zum Auftakt wurde eine Unfallsimulation dargestellt.

Die Zuschauer sollten erfahren, wie die Rettungskette ausgelöst wird und was im Verlauf der Rettungskette passiert. Das Geschehen wurde von der Polizei simultan moderiert und kommentiert. Zirkum 250 Schüler begleiteten die Simulation. Mehr als 20 Rettungskräfte und Polizisten waren im Einsatz, die meisten davon ehrenamtlich.

Weitere Aktionsbausteine waren unter anderem ein Überschlagssimulator, ein Ablenkungsparcours und ein Bremsversuch. Alle wurden von den Schülern sehr rege genutzt. Die Verkehrssicherheitstage sind in Kooperation der BBS 2 mit der Polizei, der Feuerwehr, den Johannitern, dem Jugendamt und dem ADAC entstanden.

Mehr als 40 Personen waren an der Planung und/oder der Durchführung der Verkehrssicherheitstage beteiligt. Über 300 Schülerinnen und Schüler wurden mit der Aktion erreicht. Alle Beteiligten beschrieben die Sicherheitsaktion als gelungen und waren begeistert von der gezeigten Professionalität.



Die Einsatzkräfte führten simulierte Einsätze für die Schüler aus. Foto: privat

CZ

Neue Perspektiven entdecken!



6 Monate das CZ E-Paper für nur 19,90 € mtl. lesen

statt 28,90 € mtl.

Das CZ E-Paper:

- ✓ günstig
- ✓ nachhaltig
- ✓ früher informiert
- ✓ überall flexibel nutzbar
- ✓ inkl. „CZ am Sonntag“
- ✓ inkl. Zugang zu CZ+ (Website-Inhalte auf cz.de)

🌐 czurl.de/sommer

@ aboservice@cz.de

☎ **0800 1432110**
(kostenfreie Servicenummer)

Scan mich:





Alle Teilnehmer der Vereinssportassistenten-Ausbildung.

Foto: Turnkreis Celle

Sportassistent werden

WINSEN. In der ersten Sommerferienwoche fand nach längerer Zeit wieder einmal eine Vereinssportassistenten-Ausbildung für Jugendliche ab 13 Jahren statt. Auch für alle jung gebliebenen, die Interesse daran haben, die Übungs- und Trainingsstunden gemeinsam mit ihren Übungsleitungen zu gestalten, ist diese Ausbildung geeignet. Nach Absolvierung dieser Vorstufenqualifikation stehen sie in ihren Vereinen als fachkundige Helfer zum Beispiel beim Auf- und Abbau, bei der Durchführung des Aufwärmprogramms, bei der Organisation von Spielen, beim Helfen und Sichern und vielem mehr zur Verfügung.

Jeden Tag fanden sich acht Jungs und 17 Mädchen aus

insgesamt elf verschiedenen Vereinen in Winsen ein, um bei den Referenten Karsten Budde und Timo Grosser Inhalte zu verschiedenen Themen zu lernen: Stundenaufbau, Unfallverhütung, Leistungsvoraussetzungen, Dehnen und Kräftigen, Gerätekunde und vieles mehr. Insgesamt umfasste der Lehrgang 30 Lerneinheiten.

Am letzten Tag führten alle Teilnehmer eine Lehrprobe durch, bei der das Gelernte praktisch angewandt wurde. Es freute den Turnkreis Celle sehr, dass so viele ambitionierte Jugendliche sich in ihren Vereinen engagieren, sich weiterbilden wollen und dass man mit diesem Angebot turnkreisübergreifend Teilnehmer ansprechen konnte.

Erhalt der Kreisfahrbücherei

Landrat: „Wichtiges Signal für die Region“

CELLE. Die Kreisfahrbücherei wird weiter durch den Landkreis Celle fahren. Der Kreisausschuss hat in einer nichtöffentlichen Sitzung über den Weiterbetrieb der Kreisfahrbücherei Celle beraten und entschieden. Aufgrund sensibler Personaldaten erfolgte die Beratung in nichtöffentlicher Sitzung.

Zur Erarbeitung des neuen Konzepts, das jetzt den Weiterbetrieb sichern soll, wurde ein Expertenrat gegründet, dem Vertreter des Deutschen Bibliotheksverbandes, der Büchereizentrale Niedersachsen, der Bibliotheksgesellschaft Celle sowie des Fachdezernates angehört. In mehreren Sitzungen wurden verschiedene Lösungsansätze für die or-

ganisatorischen Probleme der Kreisfahrbücherei sowie fachliche Aspekte erörtert. Das Ergebnis dieser Zusammenarbeit ist eine Machbarkeitsstudie, die durch die Büchereizentrale Niedersachsen erstellt wurde.

„Der Weiterbetrieb der Kreisfahrbücherei Celle ist ein wichtiges Signal für unsere Region. Wir haben intensiv an Lösungen gearbeitet, um den Betrieb nicht nur zu sichern, sondern auch nachhaltig und zukunftsorientiert zu gestalten. Die Empfehlungen der Machbarkeitsstudie bieten eine solide Grundlage, um den Bibliotheksbetrieb weiter zu optimieren und auszubauen. Ich freue mich, dass wir gemeinsam einen Weg ge-

funden haben, die kulturelle und bildungspolitische Bedeutung der Fahrbücherei zu erhalten und zu stärken“, sagt Landrat Axel Flader.

Die Studie legt besonderen Fokus auf die Themen Personal und die Optimierung des bisherigen Betriebs. Ein dringendes Anliegen ist die Lösung der aktuellen Situation bezüglich der Busfahrer(-vertretung) und des Fahrzeugs. Zudem werden von der Politik gewünschte Themenbereiche wie Ehrenamt, Gemeindebeteiligung sowie weitere Entlastungsmöglichkeiten im Personal- und Finanzbereich angesprochen. Eine Empfehlung ist die Anschaffung eines zusätzlichen Fahrzeugs, für dessen Betrieb kein Lkw-Führer-

schein erforderlich ist.

Dieses Fahrzeug kann von allen Büchereimitarbeitern gefahren werden und ermöglicht es, Schulen und Kitas auch bei Ausfall des Busses oder des Busfahrers weiterhin zu bedienen. Das Fahrzeug könnte auch für Kitas genutzt werden, die derzeit aufgrund zu enger Zufahrtsstraßen oder fehlendem Parkraum nicht angefahren werden können. Zudem bietet das Zweitfahrzeug die Möglichkeit, im Rahmen von Pilotprojekten neue Formen und Ideen für einen zukunftsorientierten Betrieb der Kreisfahrbücherei zu erproben. Im Falle eines Totalausfalls des Busses fungiert das Zweitfahrzeug als Übergangslösung.



Die Kreispolitik beschloss ein neues Konzept für die Kreisfahrbücherei.

Archivfoto: Müller

Trauer

Traurig und dankbar nehme ich Abschied von meinem lieben

Hans-Jürgen Leymann

* 25.06.1941 † 10.07.2024

In liebevoller Erinnerung
Gabriele Nothnagel-Löher
Birnbaumweg 5, 29223 Celle

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 1. August 2024, um 14.00 Uhr in der Kapelle des Stadtfriedhofes Celle, Lüneburger Heerstraße statt.

Anschließend wird die Urne im Garten Rosenfrieden beigesetzt.

Bestattungen Fr. Niebuhr, Celle, Hannoversche Straße 11



Otte lädt ein zum Jugendmedienworkshop

CELLE. „Liebe Demokratie, wir müssen reden - 75 Jahre Grundgesetz und Deutscher Bundestag“ - unter diesem Titel findet der diesjährige Jugendmedienworkshop im Deutschen Bundestag statt.

Der heimische CDU-Bundestagsabgeordnete Henning Otte lädt politik- und medieninteressierte Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren ein, sich für diese Tage zu bewerben. Sie finden vom 6. bis 12. Oktober 2024 statt. Gastgeber ist der Deutsche Bundestag zusammen mit der Bundeszentrale für politische Bildung und der Jugendpresse Deutschland e.V.

Insgesamt können 25 politik- und medieninteressierte Jugendliche an dem einwöchigen Workshop in Berlin teilnehmen. Drei Wochen vorher - am 14. September 2024 - findet ein digitales Vorbereitungstreffen statt.

„Diese interessante Veranstaltung findet unter der Schirmherrschaft von Yvonne Magwas, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, statt, die gerade erst in Celle zu Gast war und mit mir unter anderem die Lebenshilfe in Altencelle besucht hat und in einem Interview mit dem Celler Kurier auf die Bedeutung des Grundgesetzes und der Demokratie hingewiesen hat.

Ich freue mich, dass sie nun mit dem Hinblick auf die politische Bildung von jungen Menschen die Schirmherr-

schaft übernommen hat“, betont Otte.

Es handelt sich hierbei um ein spannendes und abwechslungsreiches Workshop-Programm zum medialen und politisch-parlamentarischen Alltag in der Bundeshauptstadt.

So sollen sie die Jugendlichen unter anderem kritisch mit dem aktuellen politisch-parlamentarischen Geschehen auseinandersetzen. Auch werden sie Abgeordnete persönlich treffen, an Gesprächen mit Mitgliedern von Fachausschüssen teilnehmen, Fachleuten zum Workshop-Thema begegnen und in einen Dialog treten. Das übergeordnete Thema des diesjährigen Workshops lautet „75 Jahre Grundgesetz - 75 Jahre Deutscher Bundestag - aktuelle Debatten zur Demokratie“.

Die Jugendlichen setzen dabei nach ihren Interessen eigene inhaltliche Schwerpunkte in Bezug auf das Workshop-Thema und gestalten ein journalistisches Online-Dossier mit Text-, Audio-, Video- oder Social-Media-Beiträgen. Die Kooperationspartner möchten mit dem Workshop Jugendliche mit unterschiedlichen Vorerfahrungen, Hintergründen und Perspektiven erreichen. Interessierte können unter der Internetadresse <https://jugendpresse.de/projekte/bundestag> bewerben.

Rosen für bedeutende Dichter

CELLE. Deutschlandweit werden seit über 25 Jahren, initiiert vom „Verein Literaturlandschaften“ in Nordhorn, am Dichterrosentag bedeutende Autorinnen und Autoren mit einer Rose geehrt. Am ersten Samstag im Juni erinnert man sie mit Zitaten und Berichten und legt an ihren Denkmälern, Wohnstätten, Wirkungsorten eine Rose nieder.

Die Ernst-Schulze-Literaturkreis in Celle hatte wieder zu einem Rundgang eingeladen. An seinem Geburtshaus, Bullenberg 18, wurde der große Karl Goedeke (1814 bis 1887) gefeiert. Er war nicht nur Autor und einer der Be-

gründer der deutschen Literaturwissenschaft, sondern hat sich auch in Wort und Schrift politisch ungemein wirkungsvoll für Demokratie und deutsche Einheit eingesetzt. Am seinem geschmückten Denkmal im Rosengarten erfreuten die Teilnehmer sich wieder an Ernst Schulzes (1789 bis 1817) großartigen Versdichtungen. Auf der Stelle sind aus der „Bezauberten Rose“ die Verse zu lesen: „Wie innig Ros' und Lorbeer sich verschlingen / Umschlingen jetzt sich Bräutigam und Braut. - / Stumm war die Nacht; dem Dichter nur verrieten, / Was sie gesehn, Laub, Lüfte, Duft und Blüten.“



Auch in Celle fand der Dichterrosentag statt.

Foto: Susanne Hiestermann

Helfer in schweren Stunden

Bestattungen **NIEBUHR** 29221 Celle
Hannoversche Str. 11
Tel. (05141) 25750
SEIT 1860
Vertrauensvoll · kompetent · seriös www.niebuhr-bestattungen-celle.de

EVAMARIA KRUSE 24 Std. erreichbar
BESTATTUNGEN
Inh. Milan Lavic

Tag & Nacht **3333**
(0 50 52) 3333

• Haus-Aufbahrungen • Überführungen
• Beisetzungen jeder Art • Anzeigenannahme
• Sofortiger Trauerdruck
• Abschiednahme auf Wunsch in unseren Räumen

Hermannsburg, Bahnhofstr. 12



Am kommenden Mittwoch startet der Celler Weinmarkt.

Foto: Müller

Weinmarkt lockt in die Altstadt

Von Mittwoch, 24. August, bis Sonntag, 28. August

CELLE. Es ist wieder soweit: Von Mittwoch, 24. Juli, bis Sonntag, 28. Juli, lockt der Celler Weinmarkt wieder inmitten der Kulisse der wunderschönen Celler Altstadt zum Genuss schmackhafter, edler Tropfen.

Der Celler Weinmarkt auf dem Großen Plan ist ein absolutes Highlight für alle Weinliebhaber und Genießer. Die charmante Fachwerkstadt bildet die perfekte Kulisse für dieses Event, das seit Jahren zahlreiche Gäste aus nah und fern in die Celler Innenstadt lockt.

Die Öffnungszeiten sind Mittwoch, 24. Juli, von 15 bis

23 Uhr, Donnerstag, 25. Juli, von 15 bis 23 Uhr, Freitag, 26. Juli, von 15 bis 24 Uhr, Samstag, 27. Juli, von 13 bis 24 Uhr und Sonntag, 28. Juli, von 12 von 18 Uhr.

Von fruchtigen deutschen Rieslingen, über elegante französische Bordeaux-Weine bis hin zu kräftigen italienischen Barolos - auf dem Celler Weinmarkt ist für jeden Gaumen etwas dabei.

Der Celler Weinmarkt auf dem Großen Plan wird jedoch nicht nur eine exquisite Auswahl an Weinen bieten, sondern auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Es wird musikalische

Darbietungen verschiedener Künstler geben, die mit stimmungsvoller Live-Musik für eine angenehme Atmosphäre sorgen werden.

Zudem werden die Besucher regionale Spezialitäten und Köstlichkeiten genießen können, die perfekt zu den Weinen passen werden. Ob deftige Käse- und Wurstplatten, delikate Tapas oder süße Desserts - für jeden Gaumen wird etwas dabei sein.

Der Celler Weinmarkt ist seit Jahrzehnten bekannt für eine große Auswahl an erlesenen Weinen. Die Winzer sind nicht nur für ihre hand-

werkliche Expertise und Leidenschaft bekannt, sondern überzeugen mit ihren erstklassigen Weinen. Auf dem Celler Weinmarkt trifft lange Tradition auf moderne Weininterpretationen. Die Winzer freuen sich darauf, die Besucherinnen und Besucher bei der Weinauswahl zu beraten.

Seit fast 40 Jahren ist der Celler Weinmarkt eine Institution, eine der beliebtesten Veranstaltungen. Nicht nur Celler feiern im Hochsommer, auch für die Gäste aus dem In- und Ausland ist das Weinfest einen Besuch wert. Wein verbindet eben.

Lesebühne im MGH

CELLE. Trotz Baustelle in der Fritzenwiese in Celle fanden sich bei sommerlichen Temperaturen im MehrGenerationenHaus zahlreiche Gäste zur Lesebühne (vorher Poetry Slam 50+) mit ihren aus der Schublade gezauberten Texten oder neuen Werken ein.

Durch den Abend führte Sabine Hantzko unter dem Motto „Raus aus der Schublade - rein ins Ohr“. Sophia Awerbuch auf dem Klavier und Martha Pesel mit der Geige zogen mit ihren Stücken aus ihrem Programm des Bundeswettbewerbs Jugend musiziert das Publikum in ihren Bann. Sie spielten eine Sonate von Paul Hindemith, einen Blues von Maurice Ravel mit überraschendem Geigeneinsatz und eine kleine Prelude von Schostakowitsch, sowie eine Zugabe.

Das Thema „Neuanfänge“ wurde sehr unterschiedlich interpretiert. Ina von Speßhardt startete mit drei Gedichten, Karl Heinz Teschmit trug eine Geschichte mit überraschender Wendung vor, Claus Pabst, der selbst nicht anwesend sein konnte, steuerte „Trio für Bio“ bei. Martina Hancke begeisterte mit einem Auszug aus dem CosyKrimi „The Pussycat Poisoner“, der erst vor wenigen Wochen erschienen ist. Hella Lach beschäftigte sich mit vielen Baustellen, Carlos Fischer interpretierte „Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“ neu und Regina Seidel schloss den Abend mit dem Text „Der erste Satz“.

Informationen zu weiteren Veranstaltungen des Seniorenstützpunkt unter Telefon 05141/9013101 oder per Mail an info@senioren-celle.de.



Die Teilnehmer trugen im MGH ihre Texte vor.

Foto: Sabine Hantzko

Brutsaison für Vögel

CELLE. Es blüht und grünt überall - Bäume, Hecken, Sträucher und Co. schießen in die Höhe. Da mag es dem einen oder dem anderen Gartenbesitzer hinsichtlich Pflege- und Rückschnitt durchaus in den Fingern kribbeln. Aber Vorsicht: Vor dem Griff zur Schneidemaschine sollte die Nist- und Brutzeit von Vögeln beachtet werden. Diese beginnt jedes Jahr am 1. März und dauert bis zum 30. September. In dieser Zeit sind laut Bundesnaturschutzgesetz Fällungen und Schnittmaßnahmen grundsätzlich verboten, damit die Tiere beim Nestbau sowie beim Brutgeschehen nicht gestört werden.

Im öffentlichen Raum umfasst das Verbot die meisten Bäume sowie Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze. In privaten Gärten sind Bäume zwar vom Verbot ausgenommen, für Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und Co. gilt das Ver-

bot jedoch in gleichem Maße. Zulässig sind lediglich schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des jährlichen Zuwachses der Pflanze. Dennoch sollte die Natur nicht unnötig geschädigt werden. Der NABU Niedersachsen appelliert an alle Besitzerinnen und Besitzer eines Gartens, die zulässigen Pflegeschnitte möglichst nicht in der Hauptbrutzeit der Vögel von März bis Ende Juli durchzuführen, bestenfalls sogar bis September zu warten und vor dem Schnitt zu schauen, ob noch belegte Nester zu finden sind. „Hecken sind wertvolle Lebensräume und bieten einen optimalen Unterschlupf für Vögel, Säugetiere und Amphibien. Die Tiere ziehen dort ihren Nachwuchs groß, finden eine gute Versteckmöglichkeit und ziehen sich im frischen Grün auch mal zum Schlafen zurück“, berichtete Renée Gerber.



Konnten das Ergebnis der Arbeit der Celler Instrumentenklasse an der Grundschule Bruchhagen genießen: Landrat Axel Flader (von links), Martina Fragge und Birgit Kliesser-Scholz von der Celler Bürgerstiftung, Kreismusikschulleiterin Catrin Wiechern und Schulleiterin Christine Gothe.

Foto: Landkreis Celle

Bürgerstiftung Celle fördert Projekt

Erfolgsgeschichte der Celler Instrumentenklassen

CELLE. Die Welt der Musik und Instrumente entdecken - dies ist das Ziel des Konzepts der „Celler Instrumentenklassen“, das die Kreismusikschule 2019/20 ins Leben gerufen hat. Seitdem hat das Projekt über 1.000 Kinder erreicht und damit einen bedeutenden Beitrag zur musikalischen Bildung in Stadt und Landkreis Celle geleistet.

Maßgeblich unterstützt wird das Projekt durch die Celler Bürgerstiftung und das Land Niedersachsen im Rahmen des Projekts „Wir machen die Musik“. Landrat Axel

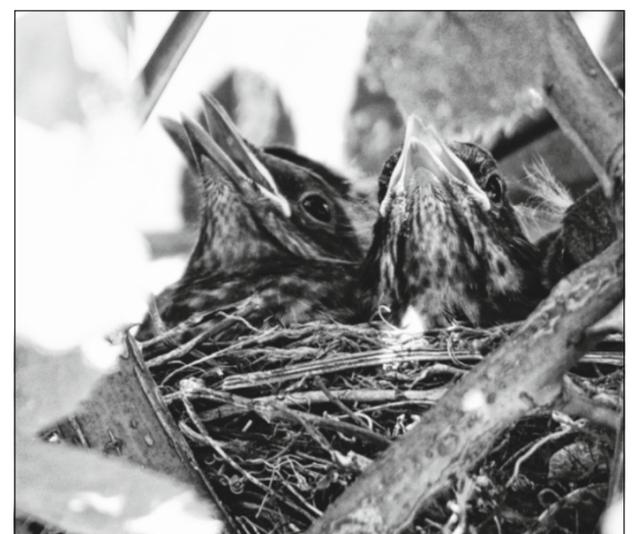
Flader und die Vorsitzende der Bürgerstiftung, Martina Fragge, sowie Projektpatin Birgit Kliesser-Scholz haben sich kürzlich in der Grundschule Bruchhagen ein Bild von der Arbeit gemacht. Über 50 Schülerinnen und Schüler präsentierten ihre ersten Stücke als großes Orchester unter der Leitung von Catrin Anne Wiechern.

Über 200 Kinder der gesamten zweiten Jahrgangsstufe an fünf ausgewählten Grundschulen im Landkreis Celle erhalten im Verlauf eines Schuljahres die Möglich-

keit, verschiedene Instrumente kennenzulernen. Im Rahmen eines sich drehenden Instrumentenkarussells in Kleingruppen werden dabei ihre elementaren musikalischen Kompetenzen erweitert, erste spielerische Erfahrungen am Instrument gesammelt sowie die Freude am gemeinsamen Musizieren erlebt. Jedes Jahr entscheiden sich über 50 Kinder dafür, mit dem Instrument ihrer Wahl als Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule weiterzumachen. Landrat Flader lobte die positiven Auswir-

kungen: „Die Celler Instrumentenklassen sind ein herausragendes Beispiel dafür, wie musikalische Bildung bereits im Grundschulalter gefördert werden kann.“

Es ist beeindruckend zu sehen, mit wie viel Freude und Engagement die Kinder dabei sind. Wer mich kennt, weiß, wie wichtig mir Musik ist, ich hoffe, dass durch dieses Projekt auch diese Kinder ein Leben lang diese Freude mit mir teilen.“ Er dankte der Bürgerstiftung für das Engagement. Seit Beginn beteiligt sich die Bürgerstiftung.



Amselküken im Nest.

Foto: Martin Hain

Verkäufe

RaLeigh E-Bike 28, Damen 55 Rahmen, Bj.2017,gr.Akku 520 Wh, 7 Gang-Rücktr., gepflegt, nur 3900 km gefahren. VB 1100€ von Privat. ☎ (01 52) 51 53 81 35

Sammler-Stück, Manuelle Reise-Schreibmasch. im Lederkoffer mit Stoff ausgefüllt. Typ: Präsent Deluxe TAB für 49 € zu verkaufen. Celle/Hehlentor ☎ (01 77) 4 31 54 85

Kaminholz (trocken, ofenfertig) Tel. 01742508109 www.behrens-hof.de

Pegasus 28er Damen Rad, überholt, guter Zustand, 179€ VB. ☎ 0170/9940418

28er Da. Rad Kildemoes, rot/gelb, 6-Gang, Rechnung liegt vor. 21 Jahre alt. Guter Zustand. 120€ VB ☎ (01 70) 9 94 04 18

www.Piano-Dilger.de 200 Klaviere, Flügel, Clavinova ab 600 €, Finanz., Mietk. ab 20 €. Evendorf (A7), nördl. Hannover, Sa. 9-14 Uhr oder ☎ (04175) 372.

Kaminholz, Buche, Eiche, Birke, Kiefer, ofenfertig! Lieferung möglich. ☎ (0171) 8742720

Kaminholz, Mischholz, trocken, ofenfertig, Lieferung. ☎ (05142) 671 (AB)

Gut erhaltene 4er-Couch Farbe terrakotta, mit Bettfunktion u. Bettkasten wegen Umzug für 49€ zu verkaufen. Celle /Hehlentor ☎ (01 77) 4 31 54 85

Forstbetrieb Ingo Blum Kaminholz: Buche, Birke, Eiche, Nadel. ☎ (05145) 6471.

Praktisches und Schönes preiswert zu erwerben beim Garagenflohmarkt am Sonntag 21.07.2024 von 11-16 Uhr im Postweg 20 in Westercelle.

Kaufgesuche

Kaufe Bücher aus allen Bereichen. T. Ehbrecht. ☎ (05149) 8608

Privater Sammler kauft jede Münzsammlung auch umfangreich u. Einzelstücke! ☎ (01 62) 5 98 81 79

Kaufe Orden, Säbel, Helme, Uniformen, Bajonette, Vorderlader, Fotoalben und alles militärische. Hr. Röhl ☎ (05102) 739927

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. ☎ (01 75) 7 77 44 99

Privat sucht Pelze, Bekleidung, Porzellan, Teppiche, Münzen, Bernsteinschmuck. ☎ (01 63) 2 38 74 30-Schulte

Junge Camper-Familie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen. ☎ (01 51) 15 80 33 95

Suche von Privat alte Uhren aller Art, auch defekt. Porzellan, Kristall, sowie Deko aus Messing u. Kupfer ☎ (01 52) 18 44 28 23

Dienstleistungen

Gartengestaltung sowie Neuanlagen, Strauch-, Baum-, u. Hecken-schnitt + Abfuhr u. sämtl. anfallenden Arbeiten. Oliver Kilian ☎ (0 51 45) 62 77 0. 0174/3078252

Maler sucht Malerarbeit schnell und sauber 20€/Std. ☎ (01 63) 0 82 27 33

Badsanierung ☎ 01 60/97 73 96 54

Dachdecker- u. Innenausbauarbeiten, fachgerecht u. preiswert. Fa. R. Demski, Eschede. ☎ (05142) 2371

Maurerarb. aller Art, Kleinaufträge

Malerarbeiten vom Fachmann, Malermeister Naleppa. ☎ (0 51 41) 51015

Ich helfe Ihnen bei der Gartenarbeit, z.B. allg. Gartenarbeit mit Abfuhr. ☎ (01 74) 3 61 17 97

Steffi's Garten-Rasen-Heckenpflege, Laub+Bäume weg m. Entsorgung. Fachgerecht+Preiswert. ☎ (01 79) 5 05 59 38

Hecken- & Strauchschnitt, Baumfällungen inkl. Abfuhr, Pflasterarbeiten günstig ☎ 05141/2198865

Fahrrad defekt? Ich komme und repariere es vor Ort. ☎ (0176) 45075896

Badewannen Neubeschichtung (Garantie), Festpreis 250 € + MwSt. ☎ (05605) 4430

Reinigung von Privathaushalten & Gewerbe? ☎ 06707/6239966 www.reinigung-froehlich.de

Fensterputzen nur 4,00 € pro Fenster. Gratis Kostenvoranschlag. Firma Glasklar. ☎ (05141)933342 od. (0172) 6663502

Fliesenarbeiten v. Meisterbetrieb. Fliesen Naujoks ☎ 05141/900388

Entrümpelungen ab 300 € mit Wertrechnung, FP, Fa. Stahlmann ☎ (05148) 9125425.

Umzüge, Möbelmontage, Küchenaufb. zum FP, Fa. Stahlmann ☎ (0162) 6170084

Maurer nimmt noch Putz, Maurer & Feuchtigkeitsbeseitigungen an. Auch Balkon, Dach & Kellerabdichtung etc. zum FP S.Hoff ☎ (01 62) 9 17 64 43

Lachte Umzüge - Ihre Experten für Umzüge und Entrümpelungen. ☎ (0176) 35854051

Stellenangebote

Kommissionierer / Lagermitarbeiter (m/w/d) gesucht! Sie sind unzufrieden in Ihrem Job? Sie suchen eine neue Herausforderung? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Unbefristeter Arbeitsvertrag! Unterstützen Sie uns bei der Kommissionierung von Drogerieartikeln in der Region Hannover bei unserem Kunden! Egal ob Voll- oder Teilzeit, 2- oder 3 Schicht! Wir bieten eine attraktive Vergütung ab 13,80 Euro / Stunde, Staplerfahrer mehr! Melden Sie sich jetzt und starten Sie gemeinsam mit uns durch! Randstad Inhouse Services, Am Berkhopfsfeld 4, 30938 Burgwedel Alexandra Gürtler, ☎ 05139-977990 oder per Mail an: alexandra.guertler@randstad.de

Rentner, gut erhalten, sucht kleinen Job, bitte alles anbieten. ☎ (0 51 41) 9 93 54 98

Stellengesuche

Maler und Fußbodenleger sucht Arbeit im Parkett u. Innenausbau. ☎ (01 57) 89 52 61 97

Gelernter Fliesenleger inkl. Kleinkarbeiten sucht Arbeit. ☎ (01 51) 70 88 95 61

Bekanntschafen

Er, 1,71m groß su. nette Sie +- 70J. für eine gemeinsame schöne Zeit. Natur und mehr erleben. ☎ (01 51) 55 35 45 77

Suche die jung gebliebene ,unkomplizierte Partnerin, bis ca. 70 Jahre alt, trotzdem das Kind in Dir, aber auch die nötige Ernsthaftigkeit, ohne Altlasten. Ich bin ein moderner, schlanker Jeans-Typ, sportlich, NR, 176cm groß, kulturell interessiert, naturverbunden reiselustig und mag aber auch die häusliche Gemütlichkeit. Wenn Du auch nett aussiehst, Dich darin erkennst und auch nichts gern allein unternimmst, möchte ich Dich kennenlernen. Mögl. mit Bild ☎ CS 202 048

Liebe Sie, 62 J. sucht einen Partner für einen Neuanfang. Er sollte treu u. ehrlich sein, Bild wäre nett. ☎ CS 201 083

Vermietungen

Groß Hehlen, helle, freundl. 3,5 Zi. Etagen-Wgh in ruhiger Wohnlage ab 01.08.24 zu vermieten. EBK, FB-Heizung, ca. 120qm Wohnfläche, WM 950€ + NK ☎ CS 196 344

3 Zi. Wgh, Küche, Bad. Ortskern Wieckenberg, Kaltmiete 650€ ☎ (01 75) 2 10 01 86

Mietgesuche

Pensionärin sucht dringend Wohnung 2-3 Zi., stufenloser Zugang in Celle. ☎ (01 72) 2 84 57 65

Veranstaltungen

Cafe-Pension Libelle in Hassel Kuchenverkauf außer Haus, Öffnungszeiten unter www.cafe-pension-libelle.de ☎ (05054) 1607

Freizeit/Freundschaft

Ich, weibl. u. 57J. alt, aus d. LK Celle, suche Dich! Gerne hätte ich einen Partner an meiner Seite. Zu zweit ist vieles einfach schöner. Ich mag es etwas ruhiger u. gemütlicher, bin gesellig u. ein Familienmensch, Rauscherin, habe einen kl. Hund, bin fülliger gebaut, liebe Camping u. freue mich auf Deinen Kontakt. Melde Dich! ☎ CS 175 594

Wo sind die gr. Männer? Um 190cm/70 J., nicht NR/NT, für gem. Freizeitaktivitäten: Natur genießen, Essen gehen, Kultur, Urlaub. Freue mich auf Deine Antwort. ☎ CS 202 100

Skoda

Skoda Octavia Kombi, EZ 12/04, HU3/26,75KW, Scheckheft, schwarz, 181TKM, 3200 € ☎ (01 72)4368673

Mazda

Mazda: Auto Marhenke, Hannover-sche Heerstr. 115A, W-Celle, www.marhenke.com ☎ (05141) 278500

Mitsubishi

Mitsubishi: Auto Marhenke, Hannover-sche Heerstr. 115A, W-Celle, www.marhenke.com ☎ (05141) 278500

Nissan

Nissan: Autohaus Marhenke, Dasselbrucher Str. 6, W-Celle, www.marhenke.com ☎ (0 51 41) 8 10 05

Wohnmobile/-wagen

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen. ☎ (03944) 36160 www.wm-aw.de Fa.

KFZ-Ersatzteile/Zubehör

Handwerk zu fairen Preisen: H & K Automobile GmbH, Celle, Hannover-sche Str. 22 ☎ (05141) 6886

KFZ-Gesuche

Suche PKW auch mit Mängel. Alles anbieten. ☎ 0173/6679148

Barankauf von Gebrauchtwagen, Wilke Automobile, ☎ (05141) 9472064.

Auto-Ankauf, auch Mängel, Unfall, Export, schnell, fair, bar, ☎ (05141) 2992995 od. (0172) 5117691

Verschiedenes

Haushaltsauflösung, Entrümpelung vom Keller bis zum Dach. Scheffler Recycling. ☎ (05141) 42974

Suche alte Mopeds und Fahrräder aus Uromas Zeiten. ☎ (0178) 1972721

KLEINANZEIGEN-COUPON

Erfolgreich, preiswert und familienfreundlich!

Der unten stehende Text soll erscheinen in der Ausgabe

Celler Kurier

Berger Kurier



Sonntag

Kennung Rubrik

und zusätzlich unter den Rubriken Nr.: (Doppelter Preis) (Dreifacher Preis) (Vierfacher Preis)

Schreiben Sie in jedes Kästchen nur einen Buchstaben/Satzzeichen. Nach jedem Wort/Satzzeichen lassen Sie bitte ein Feld frei.

Private Kleinanzeige Erste Zeile 3,- € / jede weitere Zeile 1,- € / je Erscheinungstermin

Grid for ad placement with columns for price (€ 3-10) and rows for characters.

Chiffre-Anzeige gewünscht (+ 3,- € Chiffregebühr) Ich hole die Zuschriften persönlich ab Ich bitte um Zusendung per Post

Der Betrag von €

liegt in bar bei soll abgebucht werden von Bank: IBAN:

Auftraggeber: Name: Vorname:

Straße, Nr.: Wohnort:

Tel.-Nr.: Unterschrift:

Celler Kurier logo and address: Bahnhofstraße 3, 29221 Celle ☎ (0 51 41) 92 43-0 / -10 Fax (0 51 41) 92 43 43

IHRE KLEINANZEIGE bei uns im Celler Kurier!

Gerne können Sie Ihre Kleinanzeige auch telefonisch aufgeben.

Tel. 0 51 41 / 92 43-0

Anzeigen-Annahmeschluss: mittwochs, 17 Uhr



Celler Kurier

Berger Kurier

Kleinanzeigen-Rubriken

Table listing various ad categories and their corresponding numbers, such as ALLGEMEIN, AUTOMARKT, IMMOBILIEN, and STELLENMARKT.

Bitte tragen Sie die Kennung und Rubrik immer in den Kleinanzeigencoupon ein. Danke!



LACHENDORF



AKTUELL

Lebendiger UB-Klön-Abend mit Bürgern

LACHENDORF. Die Wählergemeinschaft Unabhängige Bürger (UB) in der Samtgemeinde Lachendorf hatte kürzlich zu einem weiteren Bürgerabend eingeladen. UB-Vorsitzender Heinz Riebau konnte überraschend viele Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreter der BI Lachendorf für die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge begrüßen.

Jörn Stradtman, UB Fraktionsvorsitzender im Samtgemeinderat, erläuterte den aktuellen Stand der Freiflächen-Photovoltaik-Vorhaben in den fünf Mitgliedsgemeinden Ahnsbeck, Beedenbostel, Eldingen, Hohne und Lachendorf, wonach jede Gemeinde 50 Hektar ausweisen könne. Positiv stellte er die daraus resultierenden Einnahmen für die Gemeinden heraus. Auch eine Bürgerbeteiligung könnte realisiert werden, was auf ein sehr positives Echo bei den Anwesenden stieß.

Egbert Ehm, Mitglied des Samtgemeinderates, erläuterte anschließend die Grundzüge der gesetzlich vorgeschriebenen Kommunalen Wärmeplanung. Ferner ging er auf den bundesweiten Rechtsanspruch

auf Ganztagsbetreuung in den Grundschulen ein. Danach haben die Erstklässler ab dem 1. August 2026 Anspruch auf täglich acht Stunden Unterricht und Betreuung. Bis zum 1. August 2029 kommt jedes Jahr eine Klassenstufe dazu. Fördermittel gibt es vom Bund und Land für notwendige Investitionen sowie Bildungs- und Betreuungsangebote.

Anschließend wurden die zukünftigen kostspieligen Investitionen der Samtgemeinde erwähnt: neues Rathaus Lachendorf, neue fünfzügige Kita und Krippe in Hohne, möglicher Neubau der Turnhalle in Hohne, diverse neue Fahrzeuge für den Bauhof.

Breiten Raum nahm die noch nicht abgeschaffte Straßenausbaubeitragsatzung ein. BI-Sprecher Manske merkte an, dass das Thema wider Erwarten nicht auf die Tagesordnung des Lachendorfer Finanzausschusses im Mai 2024 gesetzt wurde, obwohl der Fachausschuss im November 2023 die Sache einstimmig vertagt hatte. Mehr als 50 Prozent der niedersächsischen Kommunen, aktuell auch Braunschweig, haben, so Manske,

die Strabs abgeschafft, das müsse auch Lachendorf endlich tun, weil die finanzielle Belastung für die Anlieger zu hoch sei.

Kritik gab es seitens der Anwesenden an der schleppenden Baugebietsplanung Richtung Ahnsbeck hinter der Feuerwehr. Man höre viel zu oft, so der Tenor der Anwesenden, „Wir planen das!“ - Aber

es gehe wider Erwarten nichts voran.

Zum Abschluss wurde das neueste Info-Blatt der UB Beedenbostel mit den im Gemeinderat eingebrachten Initiativen vorgestellt, das bereits im Ort verteilt wurde und auf die Internetseite der UB gestellt wird. Riebau bedankte sich für die vielen Wortbeiträge und die lebhaftige Diskussion.



Zehn Jahre Dorfmittelpunkt

Der Hohnhorster Dorfmittelpunkt wird zehn Jahre alt. Aus diesem Anlass lädt der Bürgerverein Hohnhorst am Samstag, 27. Juli, ab 15 Uhr auf dem Dorfmittelpunkt zum zehnjährigen Jubiläumsfest ein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Es gibt Kaffee und Kuchen, Getränke und Speisen aus einem Food-Truck, eine Hüpfburg, eine Tombola und Kinderspiele und vieles mehr. Die Parkplätze werden ausgewiesen. Foto: Müller



Es wurde auch über Photovoltaik gesprochen.

Foto: Müller



Cem Özdemir auf dem Weg zum SÖZ.

Foto: Müller

Bundesminister Cem Özdemir besuchte das SÖZ in Eldingen

ELDINGEN (RAM). Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir besuchte kürzlich im Rahmen seiner Sommertour das Sozioökonomische Zentrum Eldingen, Dorfstraße 8. Nach seiner Ankunft wurde er durch Elke Meier-Knoop, Stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Eldingen, und Bürgermeister Joachim Lübke sowie den Stellvertretenden LAG-Vorsitzenden Prof. Dr. Thomas Kaiser empfangen, die ihm die Entstehung des SÖZ näherbrachten.

Gefördert durch EU-Mittel im Rahmen der LEADER-Förderung für die Entwicklung des ländlichen Raumes, konnte die Gemeinde Eldingen im April 2012 ihren neuen Gemeinde-Mittelpunkt einweihen: das Sozioökonomische Zentrum (SÖZ) Eldingen. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort entwickelte das damalige LEA-

DER-Regionalmanagement der Region „Lachte-Lutter-Lüß“ ein sinnvolles Nachnutzungskonzept für einen veralteten Gebäudekomplex, in dem sich vormals unter anderem die lokale Gaststätte befand. Hierdurch sollte der Dorfkern neu belebt und ein ansprechender Ort für Austausch, Gemeinschaft und Versorgung geschaffen werden.

Nach und nach sind in das neue Zentrum eine Arztpraxis, ein Bistro, ein Servicepoint der Sparkasse, ein Friseursalon und ein Jugendzentrum eingezogen. Außerdem beherbergen die Gebäude, die zusammen wie eine hübsche Hofstelle aussehen, auch den Dorfgemeinschaftssaal, in dem zahlreiche Veranstaltungen stattfinden.

Insgesamt konnten durch das LEADER-Programm, das Teil des Europäischen Fonds

für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) ist, 455.500 Euro der insgesamt rund 1,2 Millionen Euro Baukosten gefördert werden. Durch weitere LEADER-Mittel konnte zudem die Eduard-Meyer-Orgel der ebenfalls zur Ortsmitte gehörenden St. Marienkirche saniert werden, sodass die Gemeinde auch in kulturhistorischer Sicht gestärkt wurde.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass dieses Eldinger Leuchtturmprojekt einen nachhaltigen Beitrag zur Bewältigung der charakteristischen Herausforderungen des ländlichen Raumes leistet, wie zum Beispiel des demographischen Wandels, des Gebäudeleerstandes und fehlender Versorgungs- und Gemeinschaftsstrukturen, und somit auch als beispielhafte Inspiration für andere Kommunen dienen kann.

Last-Minute Summer Day Camp Angebote in Lachendorf

Ihr Kind langweilt sich? Warum? Die Last Minute Chance nutzen in der Summer School. Bildung, Betreuung, Essen und Trinken verbunden mit Spannung, action and fun. Mit Menschen die sich um Ihr Kind kümmern, mit Wissen und Verständnis. Noch sind Plätze frei! Charles M. Sievers Info: www.busybeesus.de



SCAN ME

VERLIEBT,
VERLOBT,
VERHEIRATET

SENDEN SIE IHRE
GLÜCKWÜNSCHE IM

Celler Kurier

Berger Kurier

BACKHAUS
ERGOTHERAPIE & LOGOPÄDIE



Termine nach Vereinbarung
www.ergo-celle.de

2x in Celle • Hermannsburg • Lachendorf • Eschede

Wir brauchen Verstärkung ...
... Ergotherapeut/in und Logopäde/in (m/w/d)
in Voll- und/oder Teilzeit gesucht!

JEANS-MÜHLE

... hier wohnt die Jeans ...

Oppershäuser Straße 7 · Lachendorf

Achten Sie auf unsere

SSV-Angebote!

z.B. 20% auf alle Shorts!

TierHeilpraktik Hoffmann

Seit 2010!

Gabriele Hoffmann

Tierheilpraktikerin

für Hunde & Pferde

Trambalken 2 | 29362 Hohne

☎ 0 50 83 - 91 13 15

www.tierheilpraktik-hoffmann.de

Zusteller gesucht!



Verdienen Sie
Ihr eigenes Geld
mit einer Nebenbeschäftigung!
Verdienst...

... bis 17 Jahre 10 € die Std.

... ab 18 Jahre 14 € die Std.

Unter anderem in:
Lachendorf, Ahnsbeck,
Beedenbostel, Jarnsen
und Gockenholz

☎ 0 51 41 -
92 43 10

oder unter:

Zustellung@celler-kurier.de

Celler Kurier

Berger Kurier

Bahnstraße 3, 29221 Celle

25 Jahre Schulsanitätsdienst in Celle

CELLE. Seit einem Vierteljahrhundert steht das gesundheitliche Wohl der Schüler von Celle unter dem Malteserkreuz. In einer kleinen Feierstunde im Gemeindesaal der Pfarrgemeinde St. Ludwig haben die Malteser in Celle kürzlich an 25 Jahre Schulsanitätsdienst in ihrer Stadt erinnert.

Was klein begann, ist längst etabliert und hat inzwischen eine beachtliche Größe erreicht: 1999 wurden

an der Oberschule Westercelle die ersten Schulsanitäterinnen und -sanitäter von Maltesern ausgebildet, um bei kleinen oder größeren gesundheitlichen Problemen während des Unterrichts oder auch bei Schulfesten Erste Hilfe leisten zu können. Heute beteiligen sich neun Schulen in Celle sowie ein Gymnasium in Gifhorn mit mehr als 200 Schülerinnen und Schülern am Schulsanitätsdienst der Malteser. Geführt werden

sie von Friederike Thies, einer ehemaligen Lehrerin, die Ernährung und Hauswirtschaft an der Berufsbildenden Schule III in Celle unterrichtet. 2004 machte sie bei Bernhard Glasow, dem ehemaligen Diözesanausbildungsreferenten der Malteser in der Diözese Hildesheim, eine Ausbildung zur Ausbilderin und „leckte Blut“, wie sie selbst sagt. Seit zehn Jahren leitet sie nun die Schulsanitätsdienste in Celle, organisiert Kurse und Treffen und bildet auch selbst aus. Seit 2018 hat sie von den Maltesern in Celle eine offizielle Beauftragung dafür und unterstützt den Ausbildungsleiter Dr. Michael Többens. Zugleich arbeitet sie mit Malteser Falk Prokop bereits ihren Nachfolger ein, der sie in einigen Jahren ablösen soll.

Grund genug, gemeinsam auf 25 Jahre Schulsanitätsdienst zurückzublicken. Dazu waren neben dem Malteser-Stadtbeauftragten Michael Nowak auch der Landtagsabgeordnete Alexander Wille (CDU) und Landrat Axel Flader in den Gemeindesaal von St. Ludwig gekommen. Die Stadt Celle war durch die Stadträtin für Soziales und Kultur, Susanne McDowell, vertreten. Auch Glasow sowie

seine Nachfolgerin Dr. Vera Metzke ließen sich diese Feier nicht entgehen und überbrachten einen Präsentkorb mit italienischen Speisen für ein gemeinsames Kochen in der Dienststelle. Dazu erschienen rund 30 aktuelle und auch ehemalige Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter, Vertreter der Schulen und die Ausbilder sowie die Ausbilderinnen der Gliederung. Gemeinsam erinnerten sie an den Slogan „Hände, die helfen, schlagen nicht“.

Glasow gilt als Initiator der Schulsanitätsdienste bei den Maltesern in ganz Deutschland. Im Grunde genommen seien die Anfänge des Schulsanitätsdienstes in Celle bereits 1995 gelegt worden, erinnert sich Glasow. Damals unterrichtete der Malteser Rettungssanitäter Heiner Bradhering Schülerinnen und Schüler in den Gymnasien Kaiserin-Augusta-Viktoria und im Hölty. „Doch als dann 1999 auch Schüler an der OBS Westercelle als Schulsanitäterinnen und -sanitäter von den Maltesern ausgebildet wurden, hatte sich der Schulsanitätsdienst endgültig in den Aufgabenbereich der Malteser integriert und institutionalisiert“, sagte Glasow.



Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter helfen auch bei Unfällen auf dem Schulhof. Foto: Tim Tegetmeyer



Am Stand des Hermannsburger Christian-Gymnasium ließ sich Landrat Axel Flader von den Schülern Hannes (von links), Vinzenz und Constanin ihr Projekt erläutern. Foto: Landkreis Celle

Landrat Flader besuchte die IdeenExpo

CELLE. Holzkohle ohne nervige Klimakiller, das ist ein Projekt, das sich Landrat Axel Flader kürzlich am Stand des Hermannsburger Christian-Gymnasiums auf der IdeenExpo in Hannover erläutern ließ.

Die Schüler Vinzenz, Hannes und Constantin aus den Jahrgängen 9 und 12 erläuterten, wie sie eine alte Satellitenschüssel zum Sonnenverfolger umgebaut haben, damit Holzkohle möglichst klimaneutral produziert werden kann. „Es war wirklich toll zu sehen, wie viele Ideen und In-

novationen dort präsentiert wurden und man nimmt viele Anregungen mit“, sagte Flader.

Neben dem Christian-Gymnasium besuchte der Landrat zahlreiche Stände unter anderem bei der Bundeswehr, dem Sozialministerium, Firmen und Initiativen zur Förderung von innovativen Projekten an Schulen und in der Gesellschaft. „Bei den Gesprächen sind auch einige Kontakte entstanden von denen wir hoffen, dass wir davon vielleicht auch in Celle etwas mitnehmen können“, so Flader.

Ernestinum besuchte Partnerstadt Kwidzyn

CELLE. Eine Gruppe des Gymnasiums Ernestinum Celle ist kürzlich von ihrem 28. Besuch bei der polnischen Partnerschule in Kwidzyn (ehemals Marienwerder) zurückgekehrt. Die Partnerschule „Zespół Szkół Ogólnokształcących nr 1“ ist mit rund 650 Schülern etwas kleiner als das Ernestinum.

Der Besuch im schuleigenen „Museum“ im Dachgeschoss offenbarte Erschütterndes - 2007 war die dortige Schulgemeinschaft von einem tödlichen Reisebus-Unfall erschüttert worden. Nachdem die Schule 1937 im damals deutschen Marienwerder nach langen Querelen als „polnisches Gymnasium“ fertiggestellt

war, waren ihre Schüler und Lehrer schon vor Kriegsbeginn widerlichen Gehässigkeiten und Anfeindungen ausgesetzt. Für das Sprechen der polnischen Muttersprache in der Öffentlichkeit einer Badeanstalt waren Angehörige der polnischen Minderheit einer medialen und juristischen Hetzkampagne ausgesetzt und es gab sogar Gewehrschüsse vom Nachbargrundstück in die Fenster der Schule, bevor die Schule bald geschlossen und das Kollegium ins KZ verfrachtet wurde. Umso wertvoller ist es, diesen langjährigen bilateralen Austausch, dessen enge Verbindung mit der Städtepartnerschaft Celles zu erleben.



Die polnisch-deutsche Gruppe in der Danziger Innenstadt. Foto: privat

Kampagne „Für mehr Miteinander“ gestartet

MÜDEN. Vor Kurzem begrüßte der Erste Kreisvorsitzende Achim Spitzlei die Bürgermeisterin Kerstin Speder zum Start der SoVD-Kampagne „Für mehr Miteinander“ mit dem Schwerpunkt Pflege im SoVD-Kreisverband Celle und eröffnete den Tag der offenen Tür. Immer mehr Menschen in Deutschland sind pflegebedürftig. Unerwartet kann es jeden Menschen un-

abhängig vom Lebensalter treffen. Am Infostand wurde über das SoVD-Pflegetelefon informiert. Hierüber erhalten Pflegebedürftige und Angehörige emotionale Unterstützung. Interessierte konnten sich das SoVD-Tagebuch mitnehmen. Das Pflegetagebuch hilft, sich auf die Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen vorzubereiten.

vodafone.de/celle

VODAFONE
GLASFASER
FÜR DEN LANDKREIS CELLE

Jetzt noch bis
31.8.24
buchen
und sparen

Letzte
Chance!

Durchstarten in Spitzengeschwindigkeit

Wir sind startklar. Und viele Bürger:innen vom Landkreis Celle sind es auch. Denn sie haben sich in der Vorvermarktungsphase schon entschieden – für unseren schnellen, stabilen und zukunftssicheren Glasfaser-Anschluss. Die erste Ausbauphase läuft schon. Damit beginnt in Deinem Stadtteil der Ausbau für eines der modernsten Kommunikationsnetze Deutschlands. Sei auch Du dabei!

Nutz Deine letzte Chance

Alle Bürger:innen im Ausbaubereich bekommen jetzt noch einen kostenlosen Glasfaser-Anschluss von uns. Entscheid Dich bis zum **31. August 2024** für unseren Glasfaser-Vertrag – dann übernehmen wir für Dich die Baukosten*. Außerdem bekommst Du das Installationspaket für 399 €² geschenkt. Dein Glasfaser-Vertrag startet erst, wenn Dein Altvertrag abgelaufen ist – oder Du ihn gekündigt hast. Du hast also keine doppelten Kosten.

So kommst Du zu Deinem Glasfaser-Vertrag

Prüf nach, ob Deine Adresse im Ausbaubereich liegt – auf vodafone.de/celle Schließ dort Deinen Glasfaser-Vertrag ganz einfach online ab. Oder ruf uns an: **0800 20 30 325**. Wenn Du noch weitere Fragen hast, beraten wir Dich auch gerne persönlich, vereinbare dazu einfach telefonisch einen Termin mit unseren Glasfaser-Beratern.

Dein Weg zu mehr Informationen

Schau auf unserer Website vodafone.de/celle vorbei oder scann einfach den QR-Code und erhalte weitere Infos rund um den Glasfaser-Ausbau im Landkreis Celle.



Unsere Berater sind für Dich vor Ort

Während der Bauphase sind unsere Berater in Deinem Gebiet unterwegs – und beantworten all Deine Fragen.



Gerhard Thiel
g.thiel1@vertriebspartner-vfkd.de
Tel.: 01573 271 24 63



Otmar Ciesielski
o.ciesielski1@vertriebspartner-vfkd.de
Tel.: 0176 461 076 62



Jascha Scheve
j.scheve@vertriebspartner-vfkd.de
Tel.: 0176 728 197 12



Martin Gemeinhardt
m.gemeinhardt1@vertriebspartner-vfkd.de
Tel.: 0172 540 18 83



Wenn Zukunft, dann Glasfaser

Zukunftssichere Technologie ermöglicht Dir schnelles Surfen, TV-Nutzung und Telefonieren – **alles gleichzeitig.**



Vernetze Dein Zuhause mit **Smart-Home-Geräten.**



Mit einem Glasfaser-Anschluss erhöhst Du die **Attraktivität und den Wohnwert** Deiner Immobilie.



Homeoffice und Videokonferenzen in **höchster Qualität und ohne Wartezeiten.** So teilst Du Dokumente und Daten noch **schneller und ausfallsicher.**



Auch Telemedizin erhält durch **hohe und stabile Bandbreite** kräftig Rückenwind. Per Online-Videosprechstunde kannst Du Arzttermine einfach und sicher von zuhause wahrnehmen – ohne Anfahrtswege und Wartezeiten in Praxen.

Together we can



1 Im Rahmen der Vermarktungsphase wird bei Abschluss eines Grundstücksnutzungsvertrags (GNV) und eines Vodafone Glasfaser-Vertrags bis 31. August 2024 Dein Gebäude kostenlos ans Glasfasernetz angeschlossen. Einzelheiten sind dem Grundstücksnutzungsvertrag (GNV) zu entnehmen. Nach Ablauf der Vermarktungsphase ab 1. September 2024 kostet der Anschluss Deines Gebäudes ans Glasfasernetz bis zu 1.000 €. Beim Ausbau wird ein Glasfaser-Hausübergabepunkt in Deinem Gebäude installiert. Der Anschluss ans Glasfasernetz ist die Voraussetzung für einen Vodafone Glasfaser-Vertrag. 2 Das Installationspaket enthält die Verlegung eines Glasfaser-Anschlusses vom Glasfaser-Hausübergabepunkt bis in Deine Wohnräume und den Anschluss des Netz-Modems durch einen Techniker:in. Das Installationspaket kostet einmalig 399 €. In der Vermarktungsphase bis zum 31. August 2024 ist das Installationspaket in Verbindung mit einem GigaZuhause Glasfaser-Vertrag kostenlos. Vodafone GmbH · Ferdinand-Braun-Platz 1 · 40549 Düsseldorf · vodafone.de

Mehr Frauen im Handwerk gewinnen

Bundesweites Netzwerktreffen für Frauen im Handwerk

CELLE. Mehr Frauen für das Handwerk zu begeistern und sie in diesem vielseitigen Berufsfeld zu unterstützen, darum ging es beim bundesweiten Netzwerktreffen für Frauen im Handwerk am Freitag im Technologiezentrum der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade. Im Mittelpunkt stand dabei eine Podiumsdiskussion zum Thema „Aktivierung von Frauen für das Handwerk: Impulse, Ideen, Projekte“, an der neben Vertreterinnen und Vertretern der Handwerkskammer auch der Generalsekretär des Zentralverbandes

des Deutschen Handwerks, Holger Schwannecke, sowie Dr. Markus Glasl, Geschäftsführer des Ludwig-Fröhler-Instituts für Handwerkswissen-schaften in München, teilgenommen haben. Vervollständigt wurde die Runde von Kfz-Technikermeisterin Kristina Eylmann aus Wischhafen, die über ihre Erfahrungen als Frau in einem männerdominierten Gewerk berichtete. „Trotz unserer Bemühungen hat sich der Frauenanteil in vielen Handwerksberufen immer noch zu wenig verändert. Dies gilt sowohl für Auszubildende als auch für Meisterin-

nen und Existenzgründerinnen. Das wollen wir ändern“, sagte Detlef Bade, Präsident der Handwerkskammer bei der Begrüßung der Teilnehmer. Er sei daher stolz darauf, dass die Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade als erste Handwerkskammer bundesweit einen Beirat „Frauen.Handwerk.Zukunft“ für genau diese Thematik gegründet hat. „Wir setzen damit ein Zeichen, dass wir das Thema Frauen im Handwerk nicht nur aus ‚political correctness‘ aufgreifen, sondern dass wir es wirklich ernst damit meinen“, so Bade.

Holger Schwannecke, Generalsekretär des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH), stellte fest: „Ob als Unternehmerin, Meisterin, mitarbeitende Unternehmerin, Gesellin oder Auszubildende - Frauen tragen in allen Bereichen zum Erfolg von Handwerksbetrieben bei. Das Handwerk hat ein großes Interesse daran, die Rolle der Frauen weiter zu stärken, nicht zuletzt vor dem Hintergrund des absehbar weiter steigenden deutlichen Fachkräftebedarfs. Dass die Netzwerktreffen regelmäßig stattfinden, ist ein gutes Signal.“



Frank Ahlborn (von links), Vizepräsidentin Heidi Kluth, Kfz-Technikermeisterin Kristina Eylmann, Christina Völkers, Markus Glasl und Holger Schwannecke. Foto: HWK-bl

Stellenmarkt im Kurier

Die **GEMEINDE HAMBÜHREN** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt personelle Verstärkung!

Auf dem gemeindlichen Bauhof sind folgende Stellen zu besetzen:

Straßenbauer (m/w/d)
oder **Mitarbeiter (m/w/d) für den Straßenbetriebsdienst**

und

Straßenwärter (m/w/d)
oder **Mitarbeiter (m/w/d) für den Straßenbetriebsdienst**

Die Stellen sind nicht teilzeitgeeignet.

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.hambuehren.de/stellenausschreibungen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 31.08.2024, die Sie bitte im Internet einreichen oder per Mail übersenden an info@hambuehren.de

Gemeinde Hambühren, Versonstr. 7, 29313 Hambühren

Zur Verstärkung unseres Teams in der Qualitätssicherung suchen wir zu sofort eine*n

Elektroniker (w/m/d)
Radio- und Fernsehtechniker (w/m/d)
oder vergleichbar

Ihr Aufgabenfeld

- optische und elektronische Prüfung neu gefertigter elektronischer Baugruppen
- Inbetriebnahme und Kalibrierung von Baugruppen und Geräten
- Fehlersuche und Reparatur
- Prüfmittel- und Prototypenbau
- hochpolige SMD-Bauteile verarbeiten

Wir bieten

- unbefristeten Arbeitsvertrag
- flexiblen Arbeitsplatz in Vollzeit mit 38 Wochenstunden in Gleitzeit
- Zusatzleistungen
- abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld mit interessanten Aufgaben
- selbstständiges Arbeiten
- die Einarbeitung von Berufsanfängern

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an

Metec electronic GmbH Wiesenweg 45, 29328 Müden/Örtze
Tel: (0 50 53)98 27 30, mail@metec.gmbh

Der **Landkreis Celle** sucht Personal (m/w/d) für die / als

- Gerätewart/-in in der Feuerwehrtechnischen Zentrale (Hambühren) im Ordnungsamt**
 - unbefristet in Voll- oder Teilzeit
 - EG 7 TVöD/VKA (2024-061)
- Sachbearbeitung Leistungsgewährung im Bereich SGB II im Jobcenter im Landkreis Celle**
 - unbefristet in Voll- oder Teilzeit
 - BesGr. A 10 NBesG oder EG 9b/9c TVöD/VKA (2024-068)

Weitere Informationen erhalten Sie unter: bewerbung.landkreis-celle.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte möglichst online über das **Bewerbungsportal** bewerbung.landkreis-celle.de unter der o. g. Ausschreibungsnummer.

Ist hier noch nicht die richtige Stelle für Sie dabei? Dann melden Sie sich jetzt direkt bei unserem **Newsletter** an, um keine Stellenausschreibung mehr zu verpassen!

Landkreis Celle, Personalamt, Trift 25, 29221 Celle

MEDIZINISCHES LABOR CELLE

Das Medizinische Labor Celle, Mitglied der Sonic Healthcare, einer der weltweit größten Laborverbände, versorgt als regionales Labor Patienten, Ärzte und Kliniken zuverlässig und qualitätsgesichert mit labormedizinischen und mikrobiologischen Untersuchungen.

Zur Verstärkung unseres Fahrdienstteams suchen wir Sie zum 15.08.2024 als

Botenfahrer auf 538 €-Basis (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Abholung von Untersuchungsproben bei Einsendern
- Arbeitszeit ca. 4 - 5 h/Tag, i. d. R. in der Zeit von ca. 8-14 Uhr an ca. 10 - 12 Tagen/Monat
- Transport der Proben entsprechend der Transportvorschriften
- Überprüfung der Fahrzeuge und Transportbehältnisse
- Auslieferung von Befunden, Versandmaterialien und Praxisbedarf

Ihre Qualifikation:

- Führerschein Klasse B mit Fahrpraxis und gute Ortskenntnisse im Raum Celle und Region
- Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, seriöses Auftreten

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.ml-celle.de/karriere

MVZ Medizinisches Labor Celle GmbH
Neumarkt 1 | 29221 Celle | www.ml-celle.de

FIGE passt zu mir

Celle 538-€-Basis Ab sofort

Berufskraftfahrer (m/w/d) auf 538-€-Basis

Die Aufgaben:

- Sie beliefern Krankenhäuser und leisten einen wichtigen Beitrag in der medizinischen Versorgungskette
- Sie transportieren Medizinwaren im Nahverkehr
- Sie bedienen 15-Tonner ohne Anhänger
- Sie be- und entladen Rollwägen / Sterilisationswägen

Das Profil:

- Sie besitzen den Führerschein Klasse C, bzw. alte Klasse 2, inklusive einer 95er Eintragung
- Sie haben bereits Berufserfahrung als Fahrer/in sammeln können
- Sie arbeiten selbstständig und zuverlässig
- Sie möchten eine entscheidende Rolle in der pünktlichen und korrekten Auslieferung von lebenswichtigen Waren spielen

FIGe HealthCare Logistics GmbH
Christian Daviter
Kruppstraße 37, 59227 Ahlen
Telefon: 02571/583043-216

FREIE STELLEN RUND UM CELLE

In unserem regionalen Stellenmarkt!

Celler Kurier **Berger Kurier**

Alten- und Pflegeheim „Am Kiefernweg“

Kleines, privates Alten- und Pflegeheim mit 32 Bewohnern sucht zum nächstmöglichen Termin

Koch/ Köchin, Hauswirtschafter/in (m/w/d) in Teilzeit oder auf 538,00 € Basis
Arbeitszeit 6.30 bis 13.30 Uhr

Alten- und Pflegeheim „Am Kiefernweg“, Burgwedel-Thönse
Tel. 05139 / 1816
E Mail: info@rockahr-thoense.de

NACHRICHTEN AUF DEN PUNKT

Celler Kurier
Berger Kurier

Celler Kurier ...so vielfältig wie das Celler Land!
Berger Kurier

WIR SUCHEN GENAU DICH!

Bewirb Dich jetzt als **ZUSTELLER oder VERTRETUNG (m/w/d)**

Verdienst: bis 17 Jahre 10 € die Std.
ab 18 Jahre 14 € die Std.

Freie Gebiete: **Groß Hehlen, Boye, Wathlingen, Wieckenberg, Lachendorf, Winsen, Faßberg und Stadt Celle**

0 51 41 - 92 43 10
oder unter: www.celler-kurier.de

Celler Kurier
Berger Kurier
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle

Elektriker- / Elektroniker Meister Betriebstechnik (m/w/d)
Industrie- / Landmaschinenmechatroniker oder Meister (m/w/d)

Wir sind ein Familienunternehmen mit 240 Mitarbeiter in der Gruppe und möchten weiter wachsen. Wir suchen motivierte Mitarbeiter für eine leitende Position im technischen Einkauf und zur Verstärkung unseres Teams zur Wartung und Instandhaltung unserer modernen Sägelinie und Weiterverarbeitung in Eversen.

In unserem Sägewerk verarbeiten wir im Einschichtbetrieb und mit modernster Anlagentechnik einen ökologischen Rohstoff zu vielfältigen Holzprodukten für die Verpackungsindustrie, den Garten- und den Baubedarf.

Es erwartet Sie: Eine vielseitige, interessante Tätigkeit, eine attraktive Entlohnung und eine betriebliche Altersversorgung. Eine fundierte Einarbeitung in komplexe Aufgabengebiete, mit entsprechenden Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Heinrich Harling GmbH, Herrn Matthias Harling, Dorfstraße 39, 29303 Bergen-Eversen
Telefon: 0 50 54 / 98 99 0, www.saegewerk-harling.de,
E-Mail: info@saegewerk-harling.de (absolute Vertraulichkeit wird zugesichert)

Kirchliche Nachrichten

Kreuzkirche: siehe Neuenhäuser Kirche
Neuenhäuser: 21.07., 10.00 Uhr Gottesdienst zum Lustigen Sonntag (Pastorin Beuermann) anschließend Kirchenkaffee

Lobetaler Jahresfest gut besucht

Tolle Bands und ein buntes Nachmittagsprogramm

CELLE. „Das ist die Musik aus meiner Jugend“, freute sich Prof. Dr. Dieter Fröhlich. Gemeinsam mit seiner Frau Petra und ihrem Sohn Daniel besuchten sie das Lobetaler Jahresfest. Daniel ist werktags in der Lobetaler Tagesförderstätte in Altencelle tätig. Nun genoss er mit seinen Eltern die Musik und die Atmosphäre auf dem Fest. Gerade spielte im Hintergrund die Band „Rockkantine“ fulminant auf. Vor der Bühne wurde getanzt und mitgesungen und immer wieder nach „Zugabe“ gerufen.

Deutsche und englische Coversongs aus den 70er Jahren bis heute hatte die Band mitgebracht und sorgte für Begeisterungstürme. Vor ihnen hatte die Lobetaler Hausband „SputniX“ mit ihrem neuen Sänger Tobias Rust ihren großen Auftritt. Er sei schon aufgeregt gewesen erzählte er später. Die Aufregung hatte sich gelohnt: auch der Auftritt der „SputniX“ war umjubelt. Trotz einiger Wetterkapriolen war das Lo-

betal-Fest auch in diesem Jahr wieder gut besucht. Begonnen hatte der Tag mit einem Gottesdienst. Oberkirchenrätin i. R. Elke Schölper sprach über den Vers „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ und betonte in anschaulichen Worten, dass bei Gott jeder die gleiche Ehre, Würde, Gnade und Liebe habe. Musikalische Akzente setzten in diesem Gottesdienst der Junge Chor Celle und der Kreisposaunenchor Celle. Nach dem Gottesdienst wurden betreute Beschäftigte für ihre langjährige Mitarbeit in Lobetal geehrt.

Inhalt des Jahresberichtes der Lobetal-Vorstände Ulrike Drömann und Andreas Schnabel war unter anderem die weiterhin angespannte Personalsituation, insbesondere bei Fachkräften, und der hohe Investitionsbedarf bei Gebäuden. Außer den tollen Bands war beim bunten Nachmittagsprogramm das Blasorchester „Salinia“ aus Sülze zu erleben. Beim Gang über das Festgelände konnten sich die

Gäste ein Bild vom Leistungsspektrum der Werk- und Förderstätten machen. Von der Lobetaler Fahrradwerkstatt bis hin zum Textildruck gab es hier viel zu sehen und an Spielständen mitzumachen.

Zum Abschluss des Tages hielt Pastor Hartmut Wensch eine Andacht im Festzelt. Mit einem weiteren Gottesdienst, in dem Diakon Achim Jahnz

predigte, ein Projektchor sang und die Celler Bläsergruppe musizierte, ging das diesjährige Lobetaler Jahresfest am Sonntag zu Ende. Die Lobetalarbeit mit Sitz in Celle ist ein diakonisches Unternehmen. Insgesamt nutzen etwa 1.800 Menschen die Angebote Lobetals und werden dabei von rund 1.300 Voll- und Teilzeitkräften begleitet.



Vor der Bühne wurde getanzt.

Foto: Markus Weyel

OPEL GIBT ES BEI...

borchers Kraftfahrzeuge GmbH
 Hauptstr. 80 • 29356 Bröckel
 Tel.: 0 51 44 - 9 78 76
 www.auto-borchers.de

EIBISCHRECYCLING
 Containerdienst • Metallhandel • Entsorgung
 Ihr Entsorgungsbetrieb für die Südheide!

- ✓ Ankauf von Alt- & Buntmetallen
- ✓ Kernbohrungen
- ✓ Containerstellung
- ✓ Ankauf von Bleibatterien
- ✓ Ankauf von Katalysatoren

Neulandring 12 • 29320 Hermannsburg • ☎ 0 50 52 / 55 39 550
 Öffnungsz.: Mi. - Fr. 13 - 17 Uhr • Sa. 9 - 13 Uhr oder nach telef. Absprache

Auto-Reparaturen Kfz-Meisterbetrieb aller Fabrikate
 TÜV - Inspektion • AU
 Hermes Paketshop Ölwechsel • Kraftstoffe

Spezi für die BMW Motorrad-Fachwerkstatt
 An- u. Verkauf • Reifenservice
 Fax (0 50 86) 17 97 • Motorenöl von elf

Celler Kurier ...so vielfältig wie das Celler Land!
Berger Kurier

RODE
 P.S. Rode GmbH | Hogrevestr. 39 | 29223 Celle | info@p-s-ode.de

- Beratung & Planung bei Ihnen vor Ort
- Anmeldung der Anlage & Beschaffung der Komponenten
- Bau der Unterkonstruktion & Montage der PV-Module
- Installation & Programmierung der Elektrokomponenten
- Setzen des Zählers & Inbetriebnahme Ihrer PV-Anlage

Ihr Partner für Photovoltaik, Beleuchtungs- und Lichtsignalanlagen.
 ☎ 05141 931400 • info@p-s-ode.de

A GIFT FOR YOU

CECIL **Street One**

Besuche uns auch während der Straßenbaumaßnahmen in unserem Outlet und freue dich bis zum 31.07.2024 über tolle Ermäßigungen auf die gesamte Kollektion.

Fashion Outlet | Wernerstr. 39 | 29227 Celle
 Mo - Fr: 10.00 - 19.00 Uhr | Sa: 10.00 - 16.00 Uhr | Tel.: 05141 980 360

BEILAGENHINWEIS
 Unserer heutigen Ausgabe liegen Beilagen folgender Firmen bei:

Ihnen fehlt eine Beilage?
 Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie deshalb nicht alle genannten Beilagen in Ihrem Kurier vorfinden.

Küttner • Gifhorn
 Schillerplatz • Telefon (0 53 71) 43 44
 www.kuettner24.de

Obsthof FRIEDRICH Heidelbeeren
 Selbstpflücken und Verkauf!

Neu-Lutterloh (bei Unterlüß)
 Pflückzeiten von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Sonntag geschlossen
 Telefon (0 58 27) 4 87

An- und Verkauf Vorwerk-Staubsauger
 Reparatur • Zubehör
 ☎ 0 51 41 / 7 09 00 98
 Mo. - Do. 9 - 16 Uhr, Fr. 9 - 14 Uhr
 Keine Vorwerk-Vertretung!
 Hunäusstraße 7 • 29227 Celle

Altgold-Ankauf
 Zahngold, Schmuck 333, 585, 750

DEUTGEN.
 GOLDSCHMIED
 LOTHARSTR. 2 • 29320 HERMANNSBURG

SPORT IN UND UM CELLE

Wichtige Rufnummern

Polizei Celle Durchwahl-Vermittlung 2 77-0 Notruf 110
 Celle (0 51 41)

Citywache..... 9 80 97 15

Polizei Bergen • ☎ 0 50 51 / 60 64 0 Faßberg • ☎ 0 50 55 / 98 70 60 Notruf 110
 Hermannsburg • ☎ 0 50 52/91 33 10 Unterlüß • ☎ 0 58 27 / 97 04 90

Feuerwehr Einsatz-Leitstelle 1 92 22 Notruf 112
 Celle (0 51 41)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst... 116 117

Celle - Uelzen Netz GmbH 0800 - 7 86 43 57
 Strom • Gas • Wasser

Stadtwerke Celle GmbH 0 51 41 - 9 51 93 99
 Entstörungsdienst Wasser

STADTENTWÄSSERUNG Celle 0 51 41 - 12 68 00
 Entstörungsdienst Abwasser

Vodafone Shops Celle Hannoversche Heerstr. 7, Tel. 9 11 91 30
 Großer Plan 4, Tel. 2 78 25 80

Celler Kurier ☎ 0 51 41 / 92 43 0 **Berger Kurier**